

Otto Rubly als 1. Beigeordneter verabschiedet - Pius Klein tritt Nachfolge an

Aufgrund seiner bevorstehenden Ernennung zum Landrat des Landkreises Kusel hatte Otto Rubly sein Amt als 1. Beigeordneter sowie sein Ratsmandat niedergelegt, das er seit 1999 zunächst in der Verbandsgemeinde Schönenberg-Kübelberg und dann in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal inne hatte. Die Sitzung des Verbandsgemeinderates am 17. Oktober 2017 nahm Bürgermeister Lothschütz zum Anlass, Otto Rubly aus seinem Amt als 1. Beigeordneten zu verabschieden und sich für dessen großes ehrenamtliches Engagement, die sachorientierte Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg im Interesse der Verbandsgemeinde und zum Wohle der gesamten Bevölkerung zu bedanken. Für seine künftige Tätigkeit als Landrat wünschte er Rubly einen guten Start, stets eine glückliche Hand und das notwendige Gespür für die Menschen und die Belange im Landkreis Kusel. Als kleine Anerkennung für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit überreichte er ihm ein Geschenk.

Er vergaß aber auch nicht, dem scheidenden Landrat Dr. Winfried Hirschberger seinen Respekt und die Anerkennung für dessen Leistungen für den Landkreis Kusel auszusprechen und ihm aus der Ferne alles Gute für den Ruhestand zu wünschen. Im Anschluss wurde Pius Klein vom Verbandsgemein-

derat mit großer Mehrheit als Nachfolger im Amt des 1. Beigeordneten gewählt.

Bürgermeister Lothschütz beglückwünschte Klein zu seiner Wahl und ernannte ihn zum 1. Beigeordneten. Anschließend nahm er die Vereidigung vor und führte Klein in sein neues Amt ein.



IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Feuerwehr Verbandsgemeinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Wehrleiter Heiko Dörr
Telefon: 0151/61493908
Stv. Wehrleiter Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128
Stv. Wehrleiter Thorsten Müller
Telefon: 0151/52611143
Stv. Wehrleiter Stefan Reichhart
Telefon: 0171/2471311

**Stützpunkt-Feuerwehr
Glan-Münchweiler**
Wehrführer Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128

**Stützpunkt-Feuerwehr
Schönenberg-Kübelberg**
Wehrführer Martin Keiper
Telefon: 0163/1812518

Stützpunkt-Feuerwehr Waldmohr
Wehrführer Matthias Kuntz
Telefon: 0178/5667598

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst

Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzkrankenhaus Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/935935.
Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

| | |
|--------------------------|-----------|
| Montag | 19.00 Uhr |
| bis Dienstag | 07.00 Uhr |
| Dienstag | 19.00 Uhr |
| bis Mittwoch | 07.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00 Uhr |
| bis Donnerstag | 07.00 Uhr |
| Donnerstag | 19.00 Uhr |
| bis Freitag | 07.00 Uhr |
| Freitag | 16.00 Uhr |
| bis Montag | 07.00 Uhr |
| Vortag eines Feiertages | 18.00 Uhr |
| bis zum nächsten Werktag | 07.00 Uhr |

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Marktplatz 4: dienstags und freitags ab 20.00 Uhr

Frauenzuluft Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen

Kontakte

in den Verbandsgemeinden:
Schönenberg-Kbg. 06373/6606
Waldmohr 06373/2910
Initiative des Kreissenorenrates Kusel

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.

Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220

**Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777
APOTHEKEN-NOTDIENST**

Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)

Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Kräml 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber, Tel.: 06373-504-240,
t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN:
DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenberg-kuebelberger-tafel.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistenten:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet),
Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846

Email:
slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
**Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung**
(staatl. anerkannt)

Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendtherapien, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
**Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking**

Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel

St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

**1. Mittwoch im Monat Service-
nachmittag für Arbeitnehmer von
14.00 - 17.30 Uhr**

Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelbg., Glanstr. 44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 10.00 - 15.00 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/964215

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email:
betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

**Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)**

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser (Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:
* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweil., Henschtal, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdieschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbus Oberes Glantal

Montag und Mittwoch
von 14.00 bis 16.00 Uhr
Telefon: 06373/504-108
Email: buchung@buergerbussog.de
www.buergerbus-og.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich

Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen,
Schwebelstraße 8, 66869 Kusel
Telefon: 06381/425769. Email:
hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2

Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag + Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsches Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung. 66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Feuerwehr Breitenbach.
Wehrführer Andreas van Wageningen, Tel. 0178/5669437

Feuerwehr Dunzweiler.
Wehrführer Lars Dilk
Waldstraße 5, Tel.: 0177/3183947

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke
Homburg: 06841/694-220
Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:

1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

**Beratungsstellen
im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099**

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatlich anerkannt)
Email:

slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergesundungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

**Ökumenische Sozialstation
Brücken e.V.**
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de



Das Fundamt Glan-Münchweiler meldet:

Im Bürgerbüro Glan-Münchweiler wurden zwei Schlüsselbunde als Fundsache abgegeben.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, melde sich bitte im Bürgerbüro Glan-Münchweiler der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-232.

Beifahrer/in für den Winterdienst gesucht

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal sucht für die Durchführung des Winterdienstes im Bereich der ehemaligen VG Schönenberg-Kübelberg Beifahrer/innen. Sie fahren im Räumfahrzeug mit, um auf Anweisung des Fahrers in besonderen Situationen behilflich zu sein. Außerdem ist die Streckendokumentation zu führen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung im Rahmen der 450 Euro Regelung.

Der Winterdienst kann zu jeder Tages- und Nachtzeit und an Sonn- und Feiertagen notwendig sein.

Wer sich bewerben möchte, sollte eine Fahrgelegenheit zum Bauhof in Brücken besitzen und muss auch mal zupacken können (körperliche Eignung). Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Ambos und Frau Brill (Tel. 06373 / 504-141 oder -142) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an die Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Rathausstr. 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg.

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 07.11.2017, um 18.30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Sport der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 5 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Vorstellung der Konzeption zur Jugendarbeit in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal
2. Sportförderung
 - a) Unterhaltsbeitrag für die Nutzung von Sportstätten durch die Verbandsgemeinde Oberes Glantal,
 - b) LAG-Förderkulisse - Allgemeine Informationen zur LAG Westrich-Glantal, ggf. Erstellung eines Steckbriefes für einen überregionalen Sportatlas
3. Kriminalpräventiver Rat; Sicherheitsberater für Senioren
4. Freibad Waldmohr, Eintrittspreise und Ehrenamtskarte

nicht öffentlich

5. Standesamtsangelegenheiten

Schönenberg-Kübelberg, den 25. Oktober 2017
 gez. Christoph Lothschütz
 - Bürgermeister -



Newsletter

Liebe JUZ Besucher, liebe Teilnehmer aus der Verbandsgemeinde,



unser Newsletter für den November und Dezember 2017 ist da! Hier findet ihr alle wichtigen Termine für die kommenden 2 Monate im Jugendhaus Waldmohr. Bei allen Terminen, die mit einem Stern (*) gekennzeichnet sind, müsst ihr euch vorher anmelden.

Ab Montag, den 06. November 2017 findet wöchentlich von 18 Uhr bis 19.30 Uhr montags Yoga für alle statt. Da die Plätze begrenzt sind, ist es wichtig, dass ihr euch vorher anmeldet. Falls ihr Fragen zum Yoga, oder den Terminen habt, könnt ihr gerne vorbeikommen oder uns unter 06373/899374 anrufen. Das Projekt „Sozial engagierte Jungs“ möchten wir im Januar mit einer Info Veranstaltung im Jugendhaus vorstellen. Mehr Informationen sowie die Anmeldungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.jugendpflege-vgog.de oder ruft einfach an. (0151/15381986).

Wie jedes Jahr suchen wir noch Sänger/Sängerinnen für Weihnachtslieder, die wir den Senioren präsentieren möchten. Bitte meldet euch bei Michelle im Jugendhaus.

Am 02. und 03.12.2017 haben wir auf dem Weihnachtsmarkt einen eigenen Stand. Eine kleine Weihnachtsfeier findet am 15.12.2017 ab 16 Uhr im Jugendhaus statt.

Unsere Öffnungszeiten:

Montags bis donnerstags
15.00 - 20.00 Uhr
 Freitags 13.00 - 20.00 Uhr
 In den Ferien:
25.12.2017 - 29.12.2017
geschlossen

Wir freuen uns auf euch!
 Christoph und Michelle
**Termine für Jugendliche aus der
 Verbandsgemeinde im Haus der
 Jugend**

02.11.2017, ab 17.00 Uhr
Dart Pokalturnier

07.11.2017, ab 16.00 Uhr
Plätzchen backen, Weihnachtsbasteln

09.11.2017, ab 17.00 Uhr
Großes FIFA Pokalturnier

10.11.2017, ab 14.00 Uhr
Plätzchen backen, Weihnachtsbasteln

11.11.2017, ab 18.30 Uhr
Besuch der Eisdisco in Zweibrücken*, ab 12 Jahren

13.11.2017, ab 15.00 Uhr
Plätzchen backen

14.11.2017, ab 15.00 Uhr
Weihnachtsbasteln

15.11.2017, ab 18.30 Uhr
Eislaufen* ab 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr

16.11.2017, ab 17.00 Uhr
Tischtennis Pokalturnier

17.11.2017, ab 13.00 Uhr
Weihnachtsbasteln

20.11.2017, ab 15.00 Uhr
Plätzchen backen

21.11.2017, ab 15.00 Uhr
Weihnachtsbasteln

22.11.2017, ab 16.30 Uhr
Weihnachtsbasteln

24.11.2017, ab 16.00 Uhr
Weihnachtsbasteln

27.11.2017, ab 15.00 Uhr
Plätzchen backen

28.11.2017, ab 16.00 Uhr
Wir basteln Weihnachtsgeschenke

29.11.2017, ab 16.00 Uhr
Wir basteln Weihnachtsgeschenke

02.12.2017, ab Mittag
Stand auf dem Weihnachtsmarkt

03.12.2017, ab Mittag
Stand auf dem Weihnachtsmarkt

05.12.2017, ab 15.00 Uhr
Hennatag

06.12.2017, ab 17.00 Uhr
Großes Billard Pokalturnier

09.12.2017, ab 18.30 Uhr
Eislaufen in der Eisdisco, Zweibrücken*, ab 12 Jahren

13.12.2017, ab 17.30 Uhr
Weihnachtsmarkt Saarbrücken*

15.12.2017, ab 16.00 Uhr
Weihnachtsfeier JUZ

18.12.2017, ab 18.30 Uhr
Eislaufen* 18.30 bis 21.00 Uhr

Telefon: 06373/899374
www.jugendpflege-vgog.de
www.juz-waldmohr.de
waldmohr@juz.vgog.de
 Saarpfalzstraße 18,
 66914 Waldmohr

Sprechstunde fällt aus

Die Sprechstunde des Herrn Werner Schramm, Revierleiter Forstrevier Südkreis, am 09.11.2017 entfällt.

Startpaten Kreis Kusel e.V.

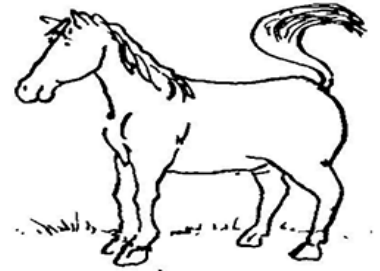
Begleitung von Familien und Kindern

66869 Kusel, Lehnstraße 16; Horst Eckel Haus-Raum 209
Info@startpaten.de;
WWW.startpaten.de,
 Tel. 06381/4286443
Bürozeiten:
 Montag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Elterncafes:
In Brücken
 im Alois-Hemmer-Haus; Paulengrunder Str. 7a; jeden Mittwoch von 09.30 - 11.30 Uhr

Woche für Woche zur Stelle: Ihr WOCHENBLATT

Mit Zug und Bus zum Quirnbacher Pferdemarkt am Mittwoch, 08. November 2017

| | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|----|---------|---------|---------|-------|-------|---------|---------|---------|-------|---------|-------|-------|------------------|
| Kusel | ab | 09:19 | 10:19 | 11:19 | 12:19 | 13:19 | 13:50 | 14:57 | 16:19 | 17:19 | 18:19 | 19:14 | 20:06 | |
| Rammelsbach | ab | 09:22 | 10:22 | 11:22 | 12:22 | 13:22 | 13:53 | 15:01 | 16:22 | 17:22 | 18:22 | 19:18 | 20:10 | |
| Altenglan | ab | 09:27 | 10:27 | 11:27 | 12:27 | 13:27 | 13:58 | 15:04 | 16:27 | 17:27 | 18:27 | 19:21 | 20:13 | |
| Theisbergstegen | ab | 09:32 | 10:32 | 11:32 | 12:32 | 13:32 | 14:03 | 15:09 | 16:32 | 17:32 | 18:32 | 19:25 | 20:18 | |
| Eisenbach-Matzenbach | ab | 09:36 | 10:36 | 11:36 | 12:36 | 13:36 | 14:07 | 15:12 | 16:36 | 17:36 | 18:36 | 19:29 | 20:22 | |
| Rehweiler | ab | 09:38 | 10:38 | 11:38 | 12:38 | 13:38 | 14:09 | 15:15 | 16:38 | 17:38 | 18:38 | 19:32 | 20:24 | zusätzliche Züge |
| Glan-Münchweiler | ab | 09:42 | 10:41 | 11:42 | 12:42 | 13:42 | 14:14 | 15:18 | 16:42 | 17:43 | 18:42 | 19:36 | 20:28 | 21:58 22:42 |
| Niedermohr | ab | 09:46 | 10:45 | 11:45 | 12:46 | 13:46 | 14:18 | 15:22 | 16:46 | 17:47 | 18:46 | 19:39 | 20:32 | 22:02 22:46 |
| Obermohr | ab | 09:49 | 10:49 | 11:49 | 12:49 | 13:49 | 14:21 | 15:25 | 16:49 | 17:50 | 18:49 | 19:43 | 20:35 | 22:05 22:49 |
| Steinwenden | ab | 09:52 | 10:51 | 11:51 | 12:52 | 13:52 | 14:24 | 15:28 | 16:52 | 17:53 | 18:52 | 19:45 | 20:38 | 22:08 22:52 |
| Miesenbach | ab | 09:54 | 10:54 | 11:54 | 12:54 | 13:54 | 14:27 | 15:30 | 16:54 | 17:55 | 18:54 | 19:48 | 20:40 | 22:10 22:54 |
| Ramstein | ab | 09:58 | 11:02 | 12:03 | 12:58 | 13:58 | 14:30 | 15:33 | 16:58 | 17:58 | 18:58 | 19:50 | 20:43 | 22:13 22:57 |
| Landstuhl (U=> Umstieg) | ab | U 10:07 | U 11:08 | U 12:08 | 13:06 | 14:04 | U 14:41 | U 15:41 | U 17:08 | 18:06 | U 19:08 | 19:56 | 20:47 | 22:25 23:05 |
| Kindsbach | ab | 10:10 | 11:11 | 12:11 | 13:10 | 14:11 | 14:44 | 15:44 | 17:11 | 18:11 | 19:11 | 20:53 | 22:29 | 23:09 |
| Einsiedlerhof | ab | 10:18 | 11:14 | 12:14 | 13:14 | | | | 17:14 | 18:16 | 19:14 | | 20:56 | 22:36 23:20 |
| Vogelweh | ab | 10:17 | 11:18 | 12:18 | 13:18 | | | | 17:18 | | 19:18 | | 21:00 | 22:40 23:24 |
| Kennelgarten | ab | 10:20 | 11:20 | 12:20 | 13:21 | | | | 17:20 | | 19:20 | | 21:03 | |
| Kaiserslautern Hbf. | an | 10:23 | 11:24 | 12:24 | 13:26 | 14:18 | 14:54 | 15:54 | 17:24 | 18:26 | 19:24 | 20:11 | 21:07 | 22:41 23:29 |



| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|----|-------|---------|---------|---------|---------|-------|-------|-------|---------|---------|-------|-------|---------|-------|---------|-------|-------|-------------|
| Kaiserslautern Hbf. | ab | 08:35 | 09:03 | 10:32 | 11:34 | 12:03 | 12:35 | 13:07 | 13:35 | 14:34 | 15:31 | 16:07 | 16:35 | 17:03 | 17:35 | 18:39 | 19:47 | 20:36 | 23:33 |
| Kennelgarten | ab | 08:38 | | 10:35 | 11:37 | | | | | 14:37 | | | | | | 18:42 | 19:52 | 20:40 | 23:37 |
| Vogelweh | ab | 08:41 | | 10:38 | 11:40 | | 12:40 | | 13:40 | 14:40 | | 16:12 | 16:40 | | 17:40 | 18:45 | 19:55 | 20:43 | 23:40 |
| Einsiedlerhof | ab | 08:45 | | 10:42 | 11:44 | | 12:44 | | 13:44 | 14:44 | | | 16:44 | | 17:44 | 18:49 | 19:59 | 20:47 | 23:44 |
| Kindsbach | ab | | 09:13 | 10:45 | 11:47 | 12:13 | 12:48 | | 13:48 | 14:47 | | | 16:48 | | 17:13 | 17:48 | 18:52 | 20:03 | 20:51 23:49 |
| Landstuhl (U=> Umstieg) | ab | 08:52 | U 09:22 | U 10:52 | U 11:52 | U 12:22 | 12:52 | 13:20 | 13:52 | U 14:57 | U 15:52 | 16:21 | 16:52 | U 17:23 | 17:53 | U 19:12 | 20:08 | 20:59 | 23:56 |
| Ramstein | ab | 08:58 | 09:27 | 10:58 | 11:58 | 12:27 | 12:58 | 13:27 | 13:58 | 15:02 | 15:58 | 16:27 | 16:58 | 17:28 | 17:59 | 19:18 | 20:13 | 21:04 | 00:01 |
| Miesenbach | ab | 09:00 | 09:29 | 11:00 | 12:00 | 12:29 | 13:00 | 13:29 | 14:00 | 15:05 | 16:00 | 16:29 | 17:00 | 17:30 | 18:01 | 19:21 | 20:15 | 21:16 | 00:04 |
| Steinwenden | ab | 09:03 | 09:32 | 11:03 | 12:03 | 12:32 | 13:03 | 13:32 | 14:02 | 15:07 | 16:03 | 16:32 | 17:03 | 17:33 | 18:04 | 19:24 | 20:18 | 21:09 | 0:06 |
| Obermohr | ab | 09:06 | 09:35 | 11:06 | 12:06 | 12:35 | 13:06 | 13:35 | 14:06 | 15:10 | 16:06 | 16:35 | 17:06 | 17:36 | 18:07 | 19:28 | 20:20 | 21:12 | 0:09 |
| Niedermohr | ab | 09:09 | 09:38 | 11:09 | 12:09 | 12:38 | 13:09 | 13:38 | 14:09 | 15:14 | 16:09 | 16:38 | 17:09 | 17:39 | 18:10 | 19:31 | 20:24 | 21:15 | 0:13 |
| Glan-Münchweiler | ab | 09:13 | 09:42 | 11:13 | 12:13 | 12:42 | 13:13 | 13:44 | 14:13 | 15:19 | 16:13 | 16:42 | 17:13 | 17:44 | 18:14 | 19:37 | 20:28 | 21:20 | 0:17 |
| Rehweiler | ab | 09:16 | 09:45 | 11:16 | 12:16 | 12:45 | 13:16 | 13:46 | 14:16 | 15:22 | 16:16 | 16:45 | 17:16 | 17:47 | 18:17 | 19:40 | 20:31 | 21:23 | 0:20 |
| Eisenbach-Matzenbach | ab | 09:19 | 09:48 | 11:19 | 12:19 | 12:48 | 13:19 | 13:49 | 14:19 | 15:24 | 16:19 | 16:48 | 17:19 | 17:50 | 18:20 | 19:42 | 20:33 | 21:25 | 0:22 |
| Theisbergstegen | ab | 09:23 | 09:52 | 11:23 | 12:23 | 12:52 | 13:23 | 13:53 | 14:23 | 15:28 | 16:23 | 16:52 | 17:22 | 17:54 | 18:23 | 19:46 | 20:37 | 21:29 | 0:26 |
| Altenglan | ab | 09:27 | 09:57 | 11:27 | 12:27 | 12:57 | 13:27 | 13:58 | 14:27 | 15:33 | 16:27 | 16:57 | 17:27 | 17:58 | 18:28 | 19:50 | 20:41 | 21:33 | 0:31 |
| Rammelsbach | ab | 09:30 | 10:00 | 11:30 | 12:30 | 13:00 | 13:30 | 14:01 | 14:30 | 15:36 | 16:30 | 17:00 | 17:30 | 18:01 | 18:31 | 19:53 | 20:44 | 21:36 | 0:34 |
| Kusel | an | 09:35 | 10:05 | 11:35 | 12:35 | 13:05 | 13:35 | 14:06 | 14:35 | 15:41 | 16:35 | 17:05 | 17:35 | 18:06 | 18:36 | 19:57 | 20:49 | 21:41 | 0:39 |

Alle Fahrplanangaben ohne Gewähr!

Kommen Sie mit dem Zug oder mit dem Bus zum Quirnbacher Pferdemarkt!

Die VRN-Tages-Karte wird für drei Preisstufen ausgegeben und gilt für bis zu fünf gemeinsam reisende Personen. Dabei zahlt die erste Person einen Grundbetrag, je nach Preisstufe von 6,50 € (Stufe 0-3), 12,20 € (Stufe 4-5) oder 17,90 € (Preisstufe 6-7/ Netz), sowie jede weitere Person einen Aufpreis, der je nach Preisstufe zwischen 2,70 € und 3,80 € variiert.

Vorteil für Familien: (Groß-) Eltern können beliebig viele eigene (Enkel-) Kinder bis einschließlich 14 Jahre kostenlos mitnehmen.

Die Tageskarte berechtigt zu beliebig häufigen Fahrten in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen im jeweiligen Geltungsbereich ab Entwertung bis 3:00 Uhr des Folgetages.

Bus-Fahrplan

| Glan-Münchweiler - Quirnbach - Rehweiler - Glan-Münchweiler | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Glan-Münchweiler Bahnhof | 09:15 | 09:45 | 10:15 | 10:45 | 11:15 | 11:45 | 12:45 | 13:15 | 13:45 | 14:15 | 14:45 | 15:15 | 15:45 | 16:15 | 16:45 | 17:15 | 17:45 | 18:15 | 18:45 | 19:15 | 19:45 | 20:05 | 20:45 | 21:15 | 21:35 | 22:15 |
| Quirnbach Markt | 09:20 | 09:50 | 10:20 | 10:50 | 11:20 | 11:50 | 12:50 | 13:20 | 13:50 | 14:20 | 14:50 | 15:20 | 15:50 | 16:20 | 16:50 | 17:20 | 17:50 | 18:20 | 18:50 | 19:20 | 19:50 | 20:10 | 20:50 | 21:20 | 21:40 | 22:20 |
| Rehweiler Schule | 09:25 | 09:55 | 10:25 | 10:55 | 11:25 | 11:55 | 12:55 | 13:25 | 13:55 | 14:25 | 14:55 | 15:25 | 15:55 | 16:25 | 16:55 | 17:25 | 17:55 | 18:25 | 18:55 | 19:25 | 19:55 | 20:15 | 20:55 | 21:25 | 21:45 | 22:25 |
| Glan-Münchweiler Bahnhof | 09:30 | 10:00 | 10:30 | 11:00 | 11:30 | 12:00 | 13:00 | 13:30 | 14:00 | 14:30 | 15:00 | 15:30 | 16:00 | 16:30 | 17:00 | 17:30 | 18:00 | 18:30 | 19:00 | 19:30 | 20:00 | 20:20 | 21:00 | 21:30 | 21:50 | 22:30 |

Am Bahnhof Glan-Münchweiler besteht Anschluss an die Züge in und aus Richtung Kusel und Kaiserslautern

| Quirnbach, Henschtal, Herschweiler-Pettersheim, Langenbach, Konken, Schellweiler, Wahnwegen, Henschtal, Quirnbach | | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Glan-Münchweiler Bahnhof | 9:45 | 12:05 | 14:05 | 16:05 | 18:05 | 20:05 | 22:05 |
| Quirnbach Abzw. ab | 9:50 | 12:10 | 14:10 | 16:10 | 18:10 | 20:10 | 22:10 |
| Henschtal | 9:52 | 12:12 | 14:12 | 16:12 | 18:12 | 20:12 | 22:12 |
| Sangerhof | 9:55 | 12:15 | 14:15 | 16:15 | 18:15 | 20:15 | 22:15 |
| Herschweiler-Pettersheim | 10:02 | 12:22 | 14:22 | 16:22 | 18:22 | 20:22 | 22:22 |
| Langenbach | 10:08 | 12:28 | 14:28 | 16:28 | 18:28 | 20:28 | 22:28 |
| Konken | 10:16 | 12:36 | 14:36 | 16:36 | 18:36 | 20:36 | 22:36 |
| Bledesbach | 10:21 | 12:41 | 14:41 | 16:41 | 18:41 | 20:41 | 22:41 |
| Schellweiler | 10:23 | 12:43 | 14:43 | 16:43 | 18:43 | 20:43 | 22:43 |
| Hüffler | 10:26 | 12:46 | 14:46 | 16:46 | 18:46 | 20:46 | 22:46 |
| Wahnwegen | 10:29 | 12:49 | 14:49 | 16:49 | 18:49 | 20:49 | 22:49 |
| Henschtal | 10:35 | 12:55 | 14:55 | 16:55 | 18:55 | 20:55 | 22:55 |
| Quirnbach Abzw. an | 10:40 | 13:00 | 15:00 | 17:00 | 19:00 | 21:00 | 23:00 |

| Quirnbach, Nanzdietschweiler, Börsborn, Brücken, Steinbach, Henschtal, Quirnbach | | | | | | | |
|--|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------------|
| Quirnbach Abzw. ab | | 11:00 | 13:00 | 15:00 | 17:00 | 19:00 | 23:00 |
| Nanzdietschweiler | 9:10 | 11:10 | 13:10 | 15:10 | 17:10 | 19:10 | 21:10 23:10 |
| Börsborn | 9:17 | 11:17 | 13:17 | 15:17 | 17:17 | 19:17 | 21:17 23:17 |
| Brücken Ortsmitte | 9:21 | 11:21 | 13:21 | 15:21 | 17:21 | 19:21 | 21:21 23:21 |
| Brücken Bauer | 9:23 | 11:23 | 13:23 | 15:23 | 17:23 | 19:23 | 21:23 23:23 |
| Steinbach | 9:29 | 11:29 | 13:29 | 15:29 | 17:29 | 19:29 | 21:29 |
| Henschtal | 9:30 | 11:33 | 13:33 | 15:33 | 17:33 | 19:33 | 21:33 |
| Quirnbach Abzw. an/ab | 9:35 | 11:35 | 13:35 | 15:35 | 17:35 | 19:35 | 21:35 |
| Glan-Münchw. Bahnhof | 9:40 | 11:40 | 13:40 | 15:40 | 17:40 | 19:40 | 21:40 |

* bei Bedarf über Ohmbach, Herschweiler-Pettersheim, Konken bis Kusel
Für die Orte Brücken, Steinbach und Henschtal bestehen zusätzliche Fahrtmöglichkeiten mit Linienbussen. Bitte beachten Sie die Aushangfahrpläne an den Haltestellen.



| Fahrpreise nach Quirnbach | Einzelfahrschein | | Tages-Karte | | | | |
|--|------------------|--------|-------------|------------|------------|------------|------------|
| | Erwachsene | Kind | 1 Person | 2 Personen | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen |
| Preisstufe 1 Glan-Münchweiler, Henschtal, Sangerhof, Herschweiler-Pettersheim, Langenbach, Konken, Schellweiler, Hüffler, Wahnwegen, Nanzdietschweiler, Steinbach, Rehweiler | 2,10 € | 1,50 € | 6,50 € | 9,20 € | 11,90 € | 14,60 € | 17,30 € |
| Preisstufe 2 Bledesbach, Börsborn, Brücken | 2,50 € | 1,80 € | | | | | |

Fragen zum Fahrplan oder zu den Tarifen?!

Tourist-Information und Mobilitätszentrale Pfälzer Bergland Hin & Weg, Tel. 06381-424 270
Bahnhofstraße 67, 66869 Kusel, Öffnungszeiten Mo-Fr 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr/ Sa+So 9 bis 14 Uhr
VRN Verkehrsverbund Rhein-Neckar, www.vrn.de

Es gilt der VRN-Tarif. Gültige VRN-Zeitkarten (z.B. Jahreskarte Ausbildung, Karte ab 60, Rhein-Neckar-Ticket, ...) werden anerkannt.
Eine Initiative des Landkreises Kusel in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd, der Ortsgemeinde Quirnbach, der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, dem VRN Verkehrsverbund Rhein-Neckar und der DB Regio Bus Mitte GmbH.

Herbstferienprogramm

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Die Standorte Glan-Münchweiler und Herschweiler-Pettersheim gehen in die erste Runde

Mit Herbstferienbeginn startete auch die Ferienbetreuung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal. Neben unseren bisherigen Standorten Schönberg-Kübelberg und Waldmohr, eröffneten nun erstmals die Standorte in Glan-Münchweiler und Herschweiler-Pettersheim. Voller Erwartungen, Neugier und Freude wurden diese von den Grundschulkindern aus Nanzdietschweiler, Glan-Münchweiler und Herschweiler-Pettersheim mit insgesamt 79 Anmeldungen begrüßt. Ein toller Start in die erste Runde! Aber auch in Schönberg-Kübelberg und Waldmohr fand das Herbstferienprogramm mit 90 Teilnehmern abermals großen Anklang. Ein Highlight war zum Beispiel der alljährliche Kinotag am Standort in Schönberg-Kübelberg. Mit frischem Popcorn gerüstet strömten

die Kinder nach Homburg ins Kino um sich dort gemeinsam den Film „Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs“ anzuschauen. Doch egal ob in Waldmohr, Schönberg-Kübelberg, Glan-Münchweiler oder Herschweiler-Pettersheim, vier Tage lang erwarteten die Kinder besondere Aktionen. Von herbstlichem Basteln und Kochen, über Action wie Schnitzeljagd und Halloween-Party bis hin zu spannenden Ausflügen. Für jeden Geschmack hatte das Programm etwas zu bieten. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden und Spendern, für Ihr Ideenreichtum, Einfühlungsvermögen und Engagement. Ihr alle habt zu einem reibungslosen Ablauf, großen Kinderaugen und einer schönen, erlebnisreichen Zeit beigetragen.



Waldmohr: Ausflug ins Dynamikum Pirmasens



Glan-Münchweiler: Halloween-Party



Herschweiler-Pettersheim: Kochen und Backen rund um den Kürbis, gemeinsam mit Frau Kochanek und Frau Höh vom Landfrauenverein

Bekanntmachung

für den Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ in Schönberg-Kübelberg

Am Montag, dem 13. November 2017, um 16.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Wasserwerkes in Schönberg-Kübelberg, Huber Weg 3, eine Sitzung des Werksausschusses statt. Die Sitzung ist mit Ausnahme des Punktes B der Tagesordnung öffentlich.

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

- Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2018,
- Filtermateriallieferung ab dem Jahr 2018; Abschluss eines neuen Liefervertrages,
- Jahresabschluss 2016; Bericht über das Ergebnis der internen Rechnungsprüfung und Bestätigung der Beschlussempfehlung für die Verbandsversammlung vom 29.05.2017
- Haushaltssatzung, Wirtschaftsplan, Stellenplan, Finanzplan

- und Investitionsprogramm für das Wirtschaftsjahr 2018; Vorberatung und Beschlussempfehlung für die Verbandsversammlung,
- Vergabe des Auftrages für die Abschlussprüfung 2017; Beschlussempfehlung für die Verbandsversammlung,
 - Änderung der Verbandsordnung im Hinblick auf die Fusion der Verbandsgemeinden Kusel und Altenglan zum 01.01.2018; Vorberatung und Beschlussempfehlung für die Verbandsversammlung,
 - Informationen

B) Nicht öffentliche Sitzung

- Personalangelegenheit,
 - Informationen
- Schönberg-Kübelberg, den 23. Oktober 2017
gez. Müller
Verbandsvorsteher

Energietipp

Neubau: Heizen mit Holz

(VZ-RLP / 23.10.2017) Wie soll das zukünftige Haus beheizt werden? Schwankende Energiepreise, die Abhängigkeit von Energie-Lieferländern und die Begrenztheit fossiler Brennstoffe erschweren die Beantwortung dieser Frage. Nicht selten entsteht der Wunsch durch die Nutzung nachwachsender Rohstoffe unabhängiger und umweltfreundlicher zu heizen, oder mit einem Kaminofen ein gemütliches Heim zu schaffen.

Holz als Rohstoff ist bei richtiger Verwendung in einer modernen Feuerstätte ein umweltgerechter Brennstoff, wenn er aus einheimischer nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Kommt das Holz über lange Wege aus dem Ausland und ist die Nachhaltigkeit vor Ort nicht gewährleistet, fällt die Bilanz sicher anders aus.

Bei der Verbrennung von Holz wird nur so viel CO₂ freigesetzt, wie zuvor während der Wachstumsphase im Baum fixiert wurde.

Für die Nutzung des Energieträgers Holz gibt es verschiedene Anlagentypen. Kachel- oder Kaminöfen, die einzelne Räume beheizen oder Zentralheizungskessel, die ganze Wohnungen oder Häuser mit Wärme versorgen. Automatisch befeuerte Holzpellet-Kessel lassen sich im Vergleich zu Scheitholzanlagen komfortabler bedienen da die Pellets kontinuierlich per Saugleitung oder Förderschnecke zugeführt werden und kein eigenhändiges Holz-

nachlegen erforderlich ist. Zudem verbrennen die kleinen naturbelassenen Holzpresslinge schadstoffärmer als Scheitholz. Ganz ohne Emissionen geht es aber auch hier nicht: Eine Nebenwirkung der behaglichen Holzheizungen ist Feinstaub. Moderne Heizkessel sollten über eine Abgassensorik verfügen, die permanent die Verbrennung überwacht und in einem gewissen Rahmen optimiert. Ebenso ist wie bei jeder Heizungsart unbedingt auf die passende Dimensionierung der Anlage zu achten.

Unterstützung bei der Auswahl der passenden Heizungsart und des passenden Anlagentyps erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit anbieterunabhängigen Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Anmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- Schönberg-Kübelberg: Samstag, den 18.11.17 von 10 - 12.15 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 8, Voranmeldung unter 06373/504-105.
- Waldmohr: Samstag, den 02.12.2017 von 8.30 - 13.45 Uhr im Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, Seiteneingang benutzen (Feuerwehrein-fahrt). Voranmeldung unter 06373/504-123.

Unsere Jubilare

| | |
|---|----|
| Altenkirchen | |
| 02.11. Auguste Pfaff | 81 |
| 03.11. Viktor Ohm | 85 |
| 03.11. Inge und Gerd Jung | |
| Goldene Hochzeit | |
| 06.11. Alois Bauer | 71 |
| 07.11. Ida Brutschy | 83 |
| 08.11. Gudrun Zimmer | 72 |
| Börsborn | |
| 09.11. Arnold Krost | 73 |
| Breitenbach | |
| 03.11. Otmar Schmitz | 74 |
| Brücken | |
| 03.11. Waltraud Lill | 71 |
| 04.11. Rudolf Thomas | 92 |
| 06.11. Wolf-Werner Prawitz | 78 |
| 09.11. Artur Wagner | 70 |
| Dittweiler | |
| 02.11. Else Schmachel | 79 |
| 03.11. Gerhard Lamche | 73 |
| Dunzweiler | |
| 05.11. Klaus Wohlrab | 77 |
| 09.11. Rolf Morgenstern | 88 |
| Gries | |
| 08.11. Friedrich Göttel | 87 |
| 08.11. Irmtraud Höhle | 75 |
| 09.11. Dieter Dahl | 71 |
| Herschweiler-Pettersheim | |
| 02.11. Christa und Peter Hofmiller | |
| Goldene Hochzeit | |
| 03.11. Marita Mutschler | 70 |
| 04.11. Hermann Reusemann | 71 |
| 05.11. Karl Heinz Becker | 76 |
| Krottelbach | |
| 05.11. Ilse Jung | 89 |
| Langenbach | |
| 04.11. Erwin Müller | 76 |
| Ohmbach | |
| 04.11. Ottmar Lang | 86 |
| 06.11. Eleonore Krupp | 83 |
| 06.11. Erika Perkuhn | 78 |
| 07.11. Ursula Leger | 71 |
| 08.11. Siegfried Heckl | 75 |
| 08.11. Sigrid Henn | 78 |
| Schönberg-Kübelberg | |
| OT Kübelberg | |
| 02.11. Johannes Zizer | 72 |
| 07.11. Werner Schedel | 71 |
| 09.11. Margareta Knobloch | 87 |
| OT Schönberg | |
| 01.11. Günther Blum | 70 |
| 01.11. Siegfried Klein | 85 |
| 08.11. Irene Schuck | 76 |
| Wahnwegen | |
| 08.11. Karl Rech | 70 |
| Waldmohr | |
| 03.11. Thea Bächle | 75 |
| 04.11. Maria Blum | 74 |
| 05.11. Volker Fauß | 78 |
| 06.11. Waltraud Nitschke | 81 |
| 06.11. Nadeschda und Reinhold Schneider | |
| Goldene Hochzeit | |
| 07.11. Helga Jung | 76 |
| 07.11. Anna Schaffer | 79 |
| 07.11. Reinhilde Seibert | 81 |

Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!

Etappen durch die Kuseler Stadtgeschichte

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 11. November 2017 ist es wieder so weit: Die IGS am Standort Waldmohr öffnet von 10 bis 14 Uhr für allen Interessierten Tür und Tor, vor allem aber für Kinder, die zurzeit das 4. Schuljahr besuchen und zusammen mit ihren Eltern auf Entdeckungsreise IGS gehen wollen.

Um 10.00 Uhr findet zunächst in der Mensa die Eröffnung und eine Infoveranstaltung durch Schulleiter Herrn Uwe Steinberg statt. Im Anschluss daran werden die Kinder von dort zu einem Sportprogramm in die Sporthalle geführt, während ihre Eltern weitere Detailinformationen zum Konzept der IGS erhalten. Die Kinder haben Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Eltern, nicht nur das Schulgebäude etwas genauer unter die Lupe zu nehmen, sondern auch in den unterschiedlichsten Workshops und Kursen aktiv zu sein:

Der Fremdsprachen- und Mathematikunterricht wird präsentiert und

lädt zum Mitmachen ein. Ebenso können unsere Gäste Workshops in den Fächern Werken, Naturwissenschaften, Basteln aber auch das Arbeiten am Whiteboard oder das Mitmachangebot beim Fechten besuchen. Sie können sich künstlerisch betätigen oder in unserer Schulküche backen bzw. kochen. Darüber hinaus bieten wir verschiedene Theaterstücke und ein schönes Puppenspiel an. In diesem Jahr wird es erstmals auch einen interessanten Workshop unserer Robotics-AG geben.

Viele Informationsstände rund um die Themen Wahlpflichtfächer, Oberstufe, Sportklasse und Ganztagschule werden ebenso angeboten. Lehrerinnen und Lehrer sowie Mitglieder der Schulleitung stehen dort Rede und Antwort.

Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Form der Förderverein der IGS.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher!

Bei herrlichem Spätsommerwetter führte die dritte Exkursion dieses Jahres den Kulturhistorischen Verein „Gericht Kübelberg“ nach Kusel zu einem historischen Stadtrundgang. Dieter Zenglein, der 2. Vorsitzende des Vereins, führte dabei zu verschiedenen Etappen der Kuseler Stadtgeschichte. Beim Start im Stadt- und Heimatmuseum empfing Julia Bothe, die Beigeordnete der Stadt Kusel und 1. Vorsitzende des Museums-Fördervereins die Teilnehmer. Am neuen Stadtmodell wurde der Stadtgrundriss und die Befestigung der Stadt um 1790 erläutert und Informationen zur Stadtentwicklung und zu einzelnen Einrichtungen, Straßen und Plätzen gegeben. Während der anschließenden Besichtigungstour, die u. a. zum Dick'schen Hof, dem Marktplatz mit der protestantischen Stadtkirche, in die Landschreiberei und die Trierer Straße führte, spannte Zenglein immer wieder den Bogen zu den Ereignissen des Sommers 1794, als die gesamte Stadt fast vollständig von französischen Revolutionstruppen niedergebrannt wurde. Mit Zitaten aus zeitgenössischen Berichten und Schilderungen

damaliger Augenzeugen bereicherte er an den verschiedenen Stationen die historischen Ereignisse. Schließlich wurde auch an verschiedene Persönlichkeiten und Familien erinnert, wie etwa den 1744 in Kusel geborenen Freiherrn Johann Christian von Hofenfels, die Beamten- und Brauerfamilie Koch oder die Kaufmannsdynastie Benzino. Eine Kostprobe spritzigen Humors

gab Zenglein beim Vortrag eines lange verschollenen Kuseler Gedichtes des pfälzischen Mundartdichters Paul Münch, der seine Kindheit in der Kreisstadt verbrachte. Die über zweistündige Exkursion wurde zu einem äußerst kurzweiligen Info-Spaziergang, der in einem traditionsreichen Kuseler Gasthaus seinen entsprechenden Abschluss fand.



Zwischenstopp am Hutmacher-Brunnen auf dem historischen Stadtrundgang in Kusel bei der Exkursion des Kulturhistorischen Vereins „Gericht Kübelberg“.

L 354, Deckensanierung

zwischen Frohnhofen - Breitenbach;
Vollsperrung Frohnhofen - Hainhof

Der Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern (LBM KL) teilt mit, dass die Sanierungsarbeiten an der L 354 zwischen Frohnhofen und Breitenbach am Montag, dem 06.11.2017 beginnen werden.

Das Projekt weist eine Gesamtlänge von ca. 3,0 km auf und ist in zwei Bauabschnitte unterteilt. Begonnen wird mit dem Abschnitt zwischen Frohnhofen und dem Hainhof. Während der Bauarbeiten muss dieser Streckenabschnitt voll gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt ab dem Abzweig L 354/L 355 vor Altenkirchen über die Kreisstraße K 5 nach Breitenbach und umgekehrt. Die Bauarbeiten umfassen die Erneuerung der Asphaltdecken und der Banketten. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 800.000 Euro.

Der Abschnitt zwischen Frohnhofen und dem Hainhof soll bis Mitte Dezember abgeschlossen sein. Je nach Wetterlage wird der zweite Bauabschnitt zwischen dem Hainhof und Breitenbach dann voraussichtlich erst im Frühjahr 2018 begonnen, so dass der komplette Streckenzug zwischen Frohnhofen und Breitenbach über Winter zunächst wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

Die Maßnahme soll im Mai 2018 vollständig beendet werden.

Die Sanierungsarbeiten an der L 354 sind dringend notwendig, um weitere Verkehrsbeschränkungen zu vermeiden.

Der LBM KL bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unumgänglichen Verkehrsbehinderungen.

Das Forstamt Kusel informiert:

Sehr geehrte Bürger/-innen, die Sprechstunde des Revieres Glan-Münchweiler am 09.11.2017 findet nicht statt. Außerhalb dieses Termins findet

die Sprechstunde weiterhin donnerstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im „Alten Rathaus“ in Glan-Münchweiler, Homburger Str. 3, statt.

GRUNDSCHULE WALDMOHR ROTHENFELDSCHULE

1. Kinderfußballtag

Am 19.10.2017 fand an unserer Schule ein ganz besonderes Ereignis statt: Der Kinderfußballtag 2017, ein landesweites Projekt der Firma FutureSport, machte Station in Waldmohr.

Ermöglicht wurde dies von FutureSport, in Kooperation mit ortsansässigen Firmen. „Sport, Spaß und Spiel“ hieß es dann für 60 Jungen und Mädchen der Klassen 1-4. Die Kinder lernten unter der Leitung des Lizenztrainers Günter Rommel viele Facetten des Fußballtrainings kennen. Statt Deutsch, Mathematik und Sachunterricht standen Aufwärmspiele, Koordinationsübungen und Torschusstraining auf dem Stundenplan, wobei der Teamgeist und das Fair Play immer im Vordergrund standen.

Der Trainer hielt die Schüler und Schülerinnen dabei mit einer gesunden Mischung aus Humor und Disziplin bei Laune.

Selbstverständlich durfte zum Abschluss eines solchen Tages ein Turnier nicht fehlen, bei dem es zu spannenden, aber stets fairen Begegnungen kam. Mit der Siegerehrung endete für alle Beteiligten dieser rundum gelungene Tag. Die Schüler und Schülerinnen nahmen mit strahlenden Gesichtern ihre Urkunden entgegen und erhielten als Geschenk unserer Sponsoren jeweils einen Sportbeutel.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei der Firma FutureSport und dem Trainer Günter Rommel für die vor-

bildliche Organisation, sowie bei allen Sponsoren, die diesen Tag überhaupt erst ermöglicht haben!



LANDFRAUENVEREIN

Kochkurs „Eintopf“

Altenkirchen. Nahrungszubereitungskurs „Eintopf“; am Dienstag den 07.11. findet unser Kurs um 19.00 Uhr im Jugendheim statt. Alle Mitglieder und interessierte Leute sind herzlich eingeladen. Unkostenbeitrag für Mitglieder 2.- Euro und Nichtmitglieder 4.- Euro.

BÖRSBORN

LANDFRAUENVEREIN

Bastelabend

Börsborn. Am Donnerstag, den 09.11. basteln wir um 19.00 Uhr Sterne aus Teebeutelverpackungen im Dorfgemeinschaftshaus.

FEUERWEHR BÖRSBORN

St. Martinsumzug

in Börsborn

Am Samstag, den 04.11.2017

Beginn: 18.00 Uhr
Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Frische Grumbeer-Waffeln - Wurst/Weck - Glühwein uvm.
Alle Kinder erhalten von der Gemeinde kostenlos eine Hefebrezel und Kinderpunsch.

Es lädt ein:
Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr Börsborn.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.



„Mach' ich heute
aber EINDRUCK,“
sagte die
FARBANZEIGE.

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 08.11.2017, um 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Dorfgemeinschaftshauses, Kirchstraße 15, 66916 Breitenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Breitenbach statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Einwohnerfragestunde
(Hinweis zu TOP 1 - Einwohnerfragestunde
Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Jürgen Knapp einzureichen.)
2. Einrichtung von W-Lan-Hot-Spots
3. Satzung zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen;
a) Festlegung des Gemeindeanteils für die Abrechnungseinheiten
b) Satzungsänderung
4. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in den Kindertagesstätten
5. Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO
6. Umlagesätze der Verbandsgemeinde Oberes Glantal
7. Informationen und Anfragen

Breitenbach, den 26. Oktober 2017
gez. Jürgen Knapp
Ortsbürgermeister

DRK

Übungsabend

Breitenbach. Am Dienstag, 7.11.2017, um 19.00 Uhr, findet im DRK-Haus Breitenbach ein Übungsabend des DRK statt.

KINDERGARTEN BREITENBACH

St. Martin in Breitenbach

Wir feiern am 10.11.2017 (Freitag) das St. Martinsfest.

Wir treffen uns am Feuerwehrhaus zum gemeinsamen Umzug, der um 18 Uhr beginnt.
Wir laufen dann wie folgt:
Auf dem Wilcher, Tulpenweg, Fürtherstrasse zum Feuerwehrgerätehaus.
Wir bitten alle Umzugsteilnehmer auf Fackeln zu verzichten.

Dort werden dann die Martinsbrezeln ausgeteilt.
Die Brezelbons können Sie im Wasgau-Markt kaufen.
Letzter Bon Verkauf ist am 08.11.2017 (Mittwoch) bis 12 Uhr!!!

Die Freiwillige Feuerwehr Breitenbach sorgt mit heißen Getränken und Essen für das leibliche Wohl.

Anzeigen bitte rechtzeitig aufgeben.

Bekanntmachung

Am Montag, den 06.11.2017, um 19.00 Uhr, findet im kleinen Sitzungssaal des Dorfgemeinschaftshauses, Kirchstraße 15, 66916 Breitenbach eine Sitzung des Haupt-, Haushalts- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Breitenbach statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Einrichtung von W-Lan-Hot-Spots
2. Satzung zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen;
a) Festlegung des Gemeindeanteils für die Abrechnungseinheiten
b) Satzungsänderung
3. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in den Kindertagesstätten
4. Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO
5. Umlagesätze der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Breitenbach, den 26. Oktober 2017
gez. Jürgen Knapp
Ortsbürgermeister

BRÜCKEN

ADAC BRÜCKEN

Stammtisch

Brücken. Stammtisch am 09.11., um 19.00 Uhr, im Gasthaus Saini

REIT- UND FAHR-
VEREIN BRÜCKEN**Treffen**

Brücken. Am 3. November 2017, findet um 20 Uhr unser Stammtisch statt.

AUTOMOBILCLUB

Geselliger Abend

Brücken. Der AC-Brücken lädt zu einem gemeinsamen Essen im Gasthaus „Alte Schmiede“ ein.
Zu diesem geselligen Abend, am Samstag, den 18.11.2017 ab 18.30 Uhr sind alle Mitglieder mit Partner herzlich eingeladen.
Bitte bis zum 12.11.2017 anmelden bei Karl Heinrich Stucky, Tel. 06386/5241 oder Jürgen Leiner 06386/7218.

Die kath. Kirchengemeinde
St. Laurentius Brücken lädt ein zum

St. Martinsumzug

in Brücken

Sonntag, 12.11.17, um 17.00 Uhr

Treffen auf dem Schulhof in Brücken.
Von dort ziehen wir mit Laternen und Gesang zum Kirchenvorplatz.

Begleitet wird der Umzug vom Musikverein Brücken.

Danach sind alle recht herzlich zum Teilen der Brezeln ins katholische Pfarrheim eingeladen!

Es gibt auch süße Waffeln, Kinderpunsch und Glühwein!



Whiskey-Verkostung als gelungene Veranstaltung

Brücken. Experiment gelungen - so der einhellige Tenor der Teilnehmer der 1. Whiskey-Verkostung im Museumssaal des Diamantschleifer-museums Brücken.

Hatte man anfangs noch Bedenken hinsichtlich des Interesses an einer solchen Veranstaltung, zerstreuten sich diese bis zum Veranstaltungstag am Freitagabend. Letztendlich war das Interesse so groß, dass man wegen der begrenzten Teilneh-

merzahl leider einige Absagen aussprechen musste. Das Tasting beinhaltete fünf Whiskeys aus unterschiedlichen schottischen Regionen, mit teils außergewöhnlichen Geschmacksnoten. Begleitet durch eine gut gestaltete Bild- und Textdokumentation moderierte Michael Müller, unterstützt durch Jürgen Scherz, kompetent, humorvoll und kurzweilig eine über zweistündige Verkostung schottischer Whiskeys für Einsteiger und Fortgeschrittene.



RESERVISTENVEREINIGUNG

Dämmerschoppen

Brücken. Zu unserem nächsten Dämmerschoppen treffen wir uns am Freitag, dem 03. November 2017 ab 18.00 Uhr im Gasthaus „Saini“.

Auch diesmal freuen wir uns ganz besonders auf den Besuch unseres

Kameraden Andreas Geimer (Bauch), der beim letzten Dämmerschoppen mit seinen Beiträgen über die im Urlaub gemachten Erfahrungen mit den irischen Nationalgetränken für tolle Unterhaltung gesorgt hatte.

KINDERGARTEN BÜLTENZAUBER

Laternenumzug in Dittweiler

Am Freitag, den 10. November 2017 findet wie seit vielen Jahren, vom Kindergarten initiiert, der Martinsumzug statt.

Um 17.00 Uhr treffen sich alle Teilnehmenden, insbesondere die Eltern und Kinder am Mehrgenerationenplatz (Bolzplatz) der Gemeinde und stimmen mit Pfarrerin Schwenk-Vilov in einen Familiengottesdienst ein.

Anschließend geht der Umzug von St. Martin und seinem Pferd angeführt durch die Schmittweilerstraße, Dunzweilerstraße, Römerstraße bis zum Feuerwehrhaus.

Dort gibt es zum Ausklang in gemütlicher Runde Glühwein, Kinderpunsch, Würstchen und Martinsbrezeln. Die Musikschule Fröhlich begleitet und unterstützt uns musikalisch. Die Freiwillige Feuerwehr sorgt für die Verpflegung, Sicherheit während des Umzugs sowie am Martinsfeuer.

Alle Mitbürger sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Brezelbons erhalten Sie am Freitag, den 03. November 2017 im Kindergarten.

LANDFRAUENVEREIN

Einladung zum Kochkurs

Dittweiler. Einladung zum Kurs für Ernährungsbildung „One-Pot-Cooking“, schnelle Gerichte aus einem Topf am Mittwoch, 08.11.2017 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Dittweiler. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Euer Vorstands-Team

SENIORENVEREIN

Wurstkränzchen

Dittweiler. Die Mitglieder des Seniorenvereins Dittweiler werden hiermit zu einem gemütlichen Zusammensein im Rahmen eines „Wurstkränzchens“ für Samstag, den 04. November 2017 um 14.30 Uhr in die neuen Räume des Bürgerhauses Dittweiler recht herzlich eingeladen. gez. Heidrun Binzel
Vorsitzende

DUNZWEILER

KINDERTAGESSTÄTTE DIE WILDEN ZWERGE

St. Martin

Einstimmungsfeier und Umzug mit Pferd und Reiter in Dunzweiler, Freitag, den 10.11.2017

17.15 Uhr: Einstimmungsfeier zu St. Martin in der Prot. Kirche in Dunzweiler

18.00 Uhr: Umzug (keine Fackeln)

Singen am St. Martinsfeuer, Brezelausgabe nur gegen Bons (erhältlich in der Bäckerei Körbel in Dunzweiler)
Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Dunzweiler.



FROHNHOFEN

LANDFRAUENVEREIN

Kurstermine

Frohnhofen. Am Samstag, dem 04. Nov. 2017, ab 14 Uhr ist im DGH Quirnbach Tea-Time. Der Teesommelier Axel Emrich entführt die Anwesenden in die Welt der verschiedenen Tees - weiß, grün, schwarz, blau oder gelb.

In der Verkostung erlebt Ihr wunderbare Farben und Düfte. Teilnehmerbeitrag 6 Euro, Anmeldung bei der Kreisgeschäftsführerin, Frau Stenschke-Heinz, Tel. 06385-993007 oder per mail kusel@landfrauen-pfalz.de.

Frau Limpert hält im BGZ Frohnhofen am 09. Nov. ab 19.30 Uhr den Kurs Selbstschutz und Selbstverteidigung. Hierfür bitte bei Frau Lang, - 404882, oder Frau Nagel, - 7354, anmelden.

Der Kreisverband bietet außerdem am 9. Dezember eine Tagesfahrt zum Mosel-Wein-Nachts-Markt in Traben-Trarbach an. Teilnehmerbeitrag 20 Euro, Anmeldung auch hier bei Frau Stenschke-Heinz (s.o.).

Das LAND und seine LEUTE im WOCHENBLATT

JAGDGENOSSENSCHAFT

Treibjagd in der Gemarkung Frohnhofen

Frohnhofen. Am 04. November 2017 findet in Frohnhofen, in den Gemarkungen Entenweiher, Kaiserberg, Kaiserrech und Linsental von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr eine Treibjagd statt. Die Bevölkerung wird gebeten, an diesem Tag die genannten Bereiche von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr zu meiden.

Wir bitten im Namen der Jagdpäch-

ter um Verständnis. Vielen Dank.

Es werden für diese Treibjagd noch Treiber gesucht. Interessenten können sich bei den Jagdpächern, Werner Konter, Tel.: 06821/59616 und Roland Berger, Tel.: 06386/5624 anmelden.

Jagdgenossenschaft Frohnhofen

GLAN-MÜNCHWEILER

Sprechstunde fällt aus

Glan-Münchweiler. Am Donnerstag den 9.11.2017 fällt die Ortsbürgermeistersprechstunde aus.

GRIES

Wohnung zu vermieten

Gries. Die Ortsgemeinde hat ab sofort eine gemeindeeigene Wohnung im 1. OG zu vermieten:

4 ZKB, Abstellraum, ca. 94 m², Stellplatz.

Kaltmiete 370,- Euro, Kautions: dreifache Kaltmiete.

Um schriftliche Bewerbung wird gebeten.

Energieausweis liegt vor, gültig bis zum 21.06.2025.

Bedarfsausweis, Energiebedarf: 361 kWh/(m²a),

Energieträger: Erdgas.

Weitere Informationen: Herr Diehl: 06373/504-164

Olaf Klein

Ortsbürgermeister

bgm@gries-pfalz.de

Mobil 0152-23664089

LANDFRAUENVEREIN

Kochkurs

Gries. „Alles in einem Topf“ zu diesem Kochkurs laden die Landfrauen, Mitglieder und auch Nichtmit-

glieder, am 6. Nov. 2017, um 19.30 Uhr, ins Bürger- und Vereinshaus herzlich ein.

HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Einladung zum Seniorennachmittag

Herschweiler-Pettersheim. Die Gemeinde Herschweiler-Pettersheim lädt alle Seniorinnen und Senioren des Ortes zum traditionellen Seniorennachmittag herzlich ein. Er findet statt am 05. November 2017, um 14.30 Uhr im Gemeinde- und Vereinshaus.

Es sind für Sie Kaffee und Kuchen sowie Belegte vorbereitet. Wie immer wird es wieder ein kleines Pro-

gramm zu Ihrer Unterhaltung geben.

Wenn Sie zum Programm selbst etwas beisteuern wollen, können Sie sich gerne vor Beginn beim Bürgermeister Klaus Drumm melden.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der Gemeinderat.

gez. Klaus Drumm
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB), hier: Bebauungsplan „Zur Villa Rustica“ Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim. Der Orts Gemeinderat Herschweiler-Pettersheim hat in seiner Sitzung am 07.03.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Zur Villa Rustica“, Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim, beschlossen.

Aufgrund eines ergänzenden Verfahrens nach § 214 BauGB hat der Orts Gemeinderat am 19.10.2017 nach Wiedereinsetzung des Verfahrens den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 GemO zum Bebauungsplan „Zur Villa Rustica“ getroffen.

Der Bebauungsplan wird nun als Satzung gem. § 214 Abs. 4 BauGB mit der öffentlichen Bekanntmachung rückwirkend zum 04.12.2014 in Kraft gesetzt.

Die genaue Abgrenzung des Planbereichs kann dem Kartenausschnitt entnommen werden.

Der Bebauungsplan liegt ab sofort zusammen mit der Begründung und den textlichen Festsetzungen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Gebäude Waldmohr, Rathausstr. 14, Zimmer Nr. W1-2.04, Waldmohr auf unbegrenzte Zeit zur Einsichtnahme aus. Jedermann hat das Recht, während der allgemeinen Dienststunden in den rechtsverbindlichen Bebauungsplan Einsicht zu nehmen und über den Inhalt Auskunft zu verlangen. Mit der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Gem. §§ 39 bis 42 BauGB können Vermögensnachteile entstehen, die einen Entschädigungsanspruch auslösen können. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Entschädigungsleistungen in Geld sind ab Fälligkeit mit 2 von Hundert über dem Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuchs jährlich zu verzinsen. Ist Entschädigung durch Übernahme des Grundstücks zu leisten, findet auf die Verzinsung § 99 Abs. 3 Anwendung BauGB (§ 44 Abs. 3 BauGB).

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Herschweiler-Pettersheim,
02.11.2017

gez. Drumm
Ortsbürgermeister



10.11.2017

Traditioneller Martinsumzug

Um 18.00 Uhr ist der Gottesdienst in der St. Michael Kirche Herschweiler-Pettersheim.
Im Anschluss findet der Laternenumzug ans Martinsfeuer am Feuerwehrgerätehaus statt.
Anschließend gemütliches Beisammensein mit kalten und warmen Getränken, Würstchen und Martinsbrezeln.
Brezelbons sind ab sofort für 1,30 Euro im Kindergarten Herschweiler-Pettersheim erhältlich.

Es wirken mit: Der Kindergarten, der Musikverein, Reiter mit Pferd

Es laden ein: Die freiwillige Feuerwehr Herschweiler-Pettersheim und der Feuerwehr-Förderverein



LANDFRAUENVEREIN

60 Jahre Landfrauen

Herschweiler-Pettersheim. Am Sonntag, den 22. Oktober feierten die LandFrauen Herschweiler-Pettersheim ihr sechzig jähriges Bestehen, mit einem Mittagsbuffet im Gasthaus „Zum Hirschen“ zu dem alle Mitglieder eingeladen waren.
Die 1. Vorsitzende Anette Morgenstern (seit 2003) konnte zusammen mit der Kreisvorsitzenden Isabel Steinhauer-Theis einige Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit ehren.
20 Jahre: Guth Bettina, Holzer Ursula
30 Jahre: Reusemann Inge,

Schmitt Christel, Schmitt Sybille (nicht anwesend)
40 Jahre: Hofmiller Christel, Knapp Resi, Weber Alwine

Für ihre Verdienste im Ehrenamt wurden Frau Alwine Weber, sie war zehn Jahre lang 1. Vorsitzende und Helmi Höh, sie ist seit 25 Jahren Rechnerin, zu Ehrenmitgliedern erklärt.
Die Feier wurde mit einem Mundart Gedicht (von Trudel Ulrich), einem musikalischen Beitrag (von Emil Hollinger) und einer Bildergalerie der Vereinsgeschichte gestaltet.



Ursula Holzer, Helga Stenschke-Heinz, Inge Reusemann, Alwine Weber, Helmi Höh, Christel Schmitt, Isabel Steinhauer-Theis, Christel Hofmiller, Anette Morgenstern, Bettina Guth, Ursel Mayer, Resi Knapp (sitzend)

Neues Spielgerät für Kita

Herschweiler-Pettersheim. Die Kindertagesstätte in Herschweiler-Pettersheim hat ein neues Spielgerät im Aussenbereich für die Kinder unter 3 Jahren bekommen. Der Kaufpreis in Höhe von 5.990,00 Euro wurde komplett mit Spenden finanziert. Den Spendern an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön. Das Spielgerät wurde in allen Einzelteilen angeliefert. Eine

Gruppe von Eltern hat am Samstag einen achtstündigen Arbeitseinsatz geleistet und in dieser Zeit das Gerät zusammen gebaut und mit den Erdkern eingegraben. Für diesen Einsatz bedankt sich der Ortsbürgermeister und der Gemeinderat ganz herzlich.

Ihr Klaus Drumm
Ortsbürgermeister



Ortsbürgermeister Klaus Drumm mit den Eltern am eingebauten Spielgerät.

PFÄLZERWALD-VEREIN

Halbtagswanderung

Krottelbach. Am Sonntag, dem 05.11.2017, unternimmt der Verein eine Wanderung rund um die „Fritz-Claus-Quelle“ in Brücken. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Buswendeplatz mit PKW. Wir fahren direkt zum Parkplatz der Wanderhütte (Abzweig am Minigolfplatz in Brücken) und starten dort eine Rundwanderung von ca. 5,5 km mit Abschluss in der Fritz-Claus-Hütte.

LANDFRAUENVEREIN

St. Martinsumzug

Krottelbach. Samstag 11.11., 18.00 Uhr DGH.
Der Landfrauenverein und der Sportverein veranstalten einen St. Martinsumzug. Der Zug läuft ab 18.00 Uhr vom DGH zum Sportheim. Brezelbestellung vom 03.11. bis 08.11. bei Scherer Doris, Mailwaldstr. 33.

Langenbach lädt ein zur 206. Kerwe

Liebe Langenbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Kerwegäste!



Am kommenden Wochenende ist es wieder soweit. An den 4 Tagen vom 11. bis 14. November feiern wir, wie seit 206 Jahren traditionell, unsere „Langenbacher Kerb“. Weithin bekannt und beliebt, handelt es sich um die letzte Kerwe des Jahres 2017 im Landkreis Kusel. Die Gemeinde und die Straußjugend laden hierzu recht herzlich ein. Gefeierte wird wie immer in den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses. Zur Kerweöffnung am Samstagabend wird die Band „Hüttenrocker“ aufspielen. Ein Taxidienst wird eingerichtet. Am Sonntag ab 11.45 Uhr bieten wir ein preiswertes Mittagessen an. Es kocht der Männerkochkurs „Die Magenfreunde“ (Im 11. Lehrjahr). Ein Kinderkarussell ist am Sonntagnachmittag für unsere Kinder kostenfrei. Wie es sich zur Kerwe gehört, werden die Straußbuben und Straußmäd am Sonntagmittag den Strauß ausrufen. Unterstützt werden sie von der „Frohnhofer Blasmusik“. Am Sonntagabend hören wir die Straußrede der Straußmäd. Ab 20.00 Uhr bittet „Andreas“ zum Tanz.

Montags feiern wir einen „Großen Frühschoppen“. Der Frühschoppen beginnt um 11.00 Uhr. Ab 12.00 Uhr gibt es Mittagessen. Für Unterhaltung sorgen die: „Die Henschbachtaler“.

Das „Kerwebegräbnis“ am Dienstagabend, vorgelesen vom unserem Kerwepfarrer Dietmar von Mühlen, wird einer der Höhepunkte unserer Kerwe sein. Musikalisch begleitet wird der Dienstagabend von Andreas Lahm.

Der Straußjugend und allen Helferinnen und Helfern, die vor und hinter den Kulissen dafür sorgen, dass sich unsere Gäste wohlfühlen, danke ich jetzt schon recht herzlich.

Allen Mitbürgerinnen, Mitbürgern und unseren Kerwegästen wünsche ich eine schöne vergnügliche Kerwe 2017.

Ihr
Gerd Rudolph
Ortsbürgermeister

SENIORENVEREIN

Seniorentreffen

Langenbach. Zu unserem Seniorennachmittag am 06.11.2017, treffen wir uns um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.



Das

passende

Fahrzeug

für

jedermann.

Neues aus der Kita

Besuch der Erlebnisschule Wald und Wiese (Waldmobil)

Matzenbach. Am 16.10.2017 besuchte uns Herr Hahn mit dem Waldmobil am Matzenbacher Waldhäuschen. Er hatte nicht nur ein traumhaftes Spätsommerwetter mitgebracht sondern auch Tierpräparate aus Wald, Feld und Wiese. Herr Hahn stellte uns die Tiere im einzelnen vor und erzählte uns sehr anschaulich Wissenswertes über den natürlichen Lebensraum der Tiere. Wir lernten den Igel kennen, ertasteten vorsichtig seine Stacheln und erfuhren hierbei Unterschiede zwischen Winterruhe und Winterschlaf. Besonders schön fanden die Kinder das Rehkitz sowie den Frischling, der ausgiebig gestreichelt wurde. Herr Hahn lehrte uns auch einen Feldhasen vom Kaninchen zu unterscheiden. Hermelin, Iltis, Feldmaus, Fasan, Dachs,

Krähe und Co. waren nicht weniger interessant. Besonders weich empfanden wir die Federn der Eule, die uns mit Ihrem Aussehen und Jagdkünsten sehr beeindruckte. Viel zu schnell verging der Vormittag im Wald und wir wanderten zurück in die Kita. Es war ein unvergesslicher Tag im Klassenzimmer „Wald“, den wir im nächsten Jahr sehr gerne noch einmal miterleben wollen. Herzlichen Dank möchte wir an dieser Stelle an das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft Ernährung, Weinbau und Forsten richten (Landesforsten Rheinland-Pfalz) und an den Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sowie an Herrn Hahn für die sehr anschauliche, kindgerechte und informative Darstellungsweise.

Nanzdietschweiler. Die Sanierungsarbeiten an der L 358 im Ortsteil Nanzweiler neigen sich dem Ende zu. Nachdem die Straße nun asphaltiert ist, konnte die Vollsperrung aufgehoben werden.

Zur Zeit werden noch Restarbeiten am Gehweg in Fahrtrichtung Glanmünchweiler zum Abschluss gebracht. Die Straße wurde zwischen der Schulstraße und Friedhofstraße komplett erneuert, da quellfähiges Recycle Material die Straße, den Gehweg und die neue Wasserleitung beschädigt hatte.

Ich darf mich an dieser Stelle für das Verständnis der Arbeiten unter Vollsperrung bedanken. Besonders bei den Anliegern, die innerhalb eines Jahres, zum wiederholten Mal, mit den Behinderungen zu Recht kommen mussten.

Mit freundlichem Gruß
Martin Holzhauser



NANZDIETSCHWEILER

Alle Jahre wieder....

erleuchten wir den Advent



in Nanzdietschweiler.

24 Fenster

werden zum gemeinsamen innehalten und verweilen einladen.

Vom 1. Dezember bis zum 24. Dezember wird jeden Abend um 18 Uhr ein "Fenster geöffnet".

Alle Fenster sollten bis einschließlich 6. Januar 2018 "geöffnet" bleiben.

Zur Teilnahme braucht es nur das Datum, etwas Licht

und die Freude am mitmachen!

Wer ein Fenster gestalten möchte, meldet sich bitte bis spätestens

Samstag, den 18. Nov. 2017

bei: Helga Letscher Tel.: 06383 6411; email: kulinarischer-garten@t-online.de,

Renate Hoyer Tel.: 06383 927472; email: Renate.Hoyer@web.de oder

Brigitte Lill-Bußer Tel.: 06383 6283; email: Lill-Busser@t-online.de

Die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler und Kul-Tour-Art

freut sich auf euer mitwirken!



KINDERTAGESSTÄTTE HERZ JESU

Die kath. Kita „Herz Jesu“ Nanzdietschweiler lädt ein zum

St. Martin 2017

Wann: Donnerstag, 09.11.2017 um 17.30 Uhr
Wo: In und um die kath. Kirche Nanzdietschweiler

Mitwirkende:

- Musikverein Nanzdietschweiler
- Freiwillige Feuerwehr Nanzdietschweiler
- Kinder, Eltern, Elternausschuss, der Träger und das Team der kath. Kita

Zum Kauf bieten wir an:

- Kinderpunsch, Glühwein und Bier, Wurstweck und Martinsbrezeln
 - Für die Kinder ist der Kinderpunsch kostenlos
- Bringen Sie bitte für den Glühwein / Kinderpunsch eine Tasse / Becher mit.

Bei Regenwetter findet das gemütliche Beisammensein im Jugendheim statt.
Die Ortsgemeinden Nanzdietschweiler und Börsborn stiften allen Kindern eine Martinsbrezel.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder, der Elternausschuss, der Träger und das Team der kath. Kita „Herz Jesu“ Nanzdietschweiler.



„SWR4 Morgenläuten“

aus Nanzdietschweiler in der Westpfalz
Ortsporträt am Sonntag,
5. November 2017, ab 8 Uhr

Nanzdietschweiler. SWR4-Reporter Heinz Moosmann berichtet für die Sendung „SWR4 Morgenläuten“ am Sonntag, 5. November 2017, 8 Uhr, aus Nanzdietschweiler. Die westpfälzische Ortsgemeinde entstand 1969 aus den ehemaligen Ortsteilen Dietschweiler, Nanzweiler und Nanzdiezweiler.

Daraus ist inzwischen ein schmucker Ort mit 1.400 Einwohnern entstanden, wozu auch rund 200 US-Amerikaner gehören - aufgrund der Nähe zur Airbase Ramstein. Ein Beispiel für das Zusammenleben und den Zusammenhalt in dem Ort ist die „Menschenhilfe Nanzdietschweiler“. Gegründet auf dem Höhepunkt der Flüchtlingskrise, betreut die Initiative nicht nur Flüchtlinge, sondern bietet allen hilfsbedürftigen Menschen im Ort ihre Unterstützung an.

Reporter Moosmann ist außerdem den Spuren der alten „Waschweiber“ im Ort nachgegangen, hat mit dem Nachfahren einer ehemaligen Müllersfamilie gesprochen und stellt die Obst-Wanderwege von Nanzdietschweiler vor. Natürlich sind auch die Glocken der beiden christlichen Kirchen im Ort zu hören.

Das WOCHENBLATT.
an alle - für alle

Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Nanzdietschweiler. Der OGV Nanzdietschweiler fährt am 9.12.2017 nach Traben-Trarbach zum Weihnachtsmarkt. Abfahrt um 10.00 Uhr, Rückfahrt um 19.30 Uhr. Mitfahren können auch Nichtmitglieder. Anmeldungen und nähere Infos bei Trautmann Joachim, 06383-1780, (ab 18Uhr).

OHMBACH

LANDFRAUENVEREIN

Vortrag

Ohmbach. Am Montag, den 06.11. findet um 19.30 Uhr ein Kurs zum Thema „Vorstellung und Handhabung des Defibrillator“ im Gasthaus Erfurt statt.

„Sprach-Kita:“

Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist

Ohmbach. Am Mittwoch, den 27.09.2017, fand im Anschluss an die Elternausschusswahl ein Infoband zum Bundesmodell „Sprach-Kita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ statt. Seit Juni 2017 beteiligen wir uns an diesem Programm, und sind auf dem Weg eine Sprachkita zu werden. Frau Reis-Kokott informierte alle anwesenden Eltern und Gäste über die drei Hauptschwerpunkte: Alltagsintegrierte Sprachförderung, Inklusive Pädagogik und Zusammenarbeit mit den Familien. Ein Kurzreferat mit Inhalten zum Spracherwerb „Wie kann Sprache gelingen?“ wurde vorgestellt. Anhand von verschiedenen Materialien zum Bundesmodell Sprachkitas

und durch Ansicht von Fachliteratur, durch Spiele, Bilderbücher, Lieder, Fingerspiele, Methodik und vieles mehr, erhielten die Eltern einen informativen Einblick in die bisher ge-

leistete Arbeit der Kita, sowie Informationen über weitere geplante Projekte. Als Gastreferentin stellte Frau Tanja Schmitt ihre Arbeit als Logopädin vor, und zeigte den Eltern anhand eines Schaubildes die einzelnen Stationen der Sprachentwicklung. Vielen Dank für das Interesse

Das Team der Villa Sonnenschein



QUIRNBACH

Herzlich willkommen zum Pferdemarkt 2017

Liebe Gäste aus Nah und Fern, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Mittwoch, dem 08. November, feiern wir wieder unseren traditionellen Pferdemarkt. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein! Ortsgemeinde, Ortsvereine, Zeltwirt Armin Reichelt, sowie die örtliche Gastronomie werden wieder alles tun, um unseren Gästen fröhliche und gesellige Stunden in Quirnbach zu bereiten.

Für Stimmung und gute Laune sorgen die „Filsbacher“, die ab 11.00 Uhr im beheizten Festzelt spielen. Ab 19.00 Uhr sorgt dann die Partyband „Members“ für Unterhaltung.

Neben zahlreichen Verkaufsständen finden Sie auf dem Festplatz und neben dem Pferdeschauplatz unsere einheimischen Bewirtschaftungsstände, die ein reichhaltiges Speisenangebot für Sie bereit halten. Auch unsere Patenbatterie der Bundeswehr wird wieder zum Gelingen und zu Ihrer Beköstigung beitragen. Dafür bereits jetzt herzlichen Dank! Im Festzelt können Sie sich von unseren Landfrauen mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

Die 30. Pferdeprämierung mit Pferdeschau wird um 09.45 offiziell eröffnet. Die Pferdeprämierung erfreut sich schon seit vielen Jahren großer Beliebtheit und wird in diesem Jahr auch wieder Besonderes bieten. Es gibt eine Vielfalt von Rassen zu sehen, außerdem wird die Prämierung durch sehenswerte Schaunummern ergänzt.

Eine weitere Attraktion ist unsere Lotterie, deren Hauptpreis eine Kreuzfahrt mit TUI Cruises (7 Tage für 2 Personen, all inclusive) ist. Lose für die Lotterie werden im Vorverkauf und am Markttag bis 21.00 Uhr verkauft. Die Ziehung der Gewinne erfolgt am Donnerstag, dem 09. November, unter notarieller Aufsicht. Die Gewinnnummern werden ab Freitag im Internet unter www.quirnbach-pfalz.de veröffentlicht.

Zwischen Glan-Münchweiler/Bahnhof - Quirnbach - Rehweiler/Bahnhof verkehren den ganzen Tag über Pendelbusse im 30-Minuten-Takt. Busverbindungen und Sonderfahrten zum Pferdemarkt aus anderen Richtungen entnehmen Sie bitte dem Bus-/Zug- Sonderfahrplan, der hier im Wochenblatt veröffentlicht ist bzw. unserer Webseite. Der Zweckverband Schienen-Personen-Nahverkehr hat sein Angebot nochmals ausgeweitet und bietet zusätzliche Bus- und Bahnverbindungen an. Sie können Ihr Auto also gestoppt zu Hause bzw. auf einem Zubringerparkplatz stehen lassen und bequem öffentliche Verkehrsmittel nutzen, um den Pferdemarkt zu besuchen. Alle anderen Besucher bitten wir zu beachten, dass am Markttag der Verkehr auf der L 359 von Quirnbach in Richtung Rehweiler als Einbahnstraße geregelt und nur einseitiges Parken erlaubt ist. Die Einbahnstraßenregelung von Quirnbach bis „Delmeshof“ besteht auch in diesem Jahr. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Zuwiderhandelnde kostenpflichtig abgeschleppt werden müssen, damit der Verkehr und die Rettungswege hier nicht behindert werden.

Mit dem Wunsch, dass Sie sich bei uns wohlfühlen, freut sich die Ortsgemeinde auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine gute Anfahrt und einen schönen Aufenthalt in Quirnbach.

Stefanie Körbel
Ortsbürgermeisterin



Quirnbacher Pferdemarkt 2017

Quirnbach. Am Mittwoch, 08. November, feiert die Gemeinde Quirnbach ihren traditionellen Pferdemarkt. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Die Ortsgemeinde, die örtlichen Vereine sowie Zeltwirt Armin Reichelt stehen in den Startlöchern, um tausende Besucher willkommen zu heißen und zu bewirten. Den Gästen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Am Morgen sind sowohl die Pferdeschau als auch die Pferdeprämierung der Anziehungspunkt auf dem Volksfest. Das Team um Paul-Frieder Vollmar und Elke Blomeyer hat auch in diesem Jahr eine sehenswerte Schau mit vielen Attraktionen zusammengestellt. Die musikalische Umrahmung übernimmt seit Jahren der Trompeter Bernd Udo Schneider, der im letzten Jahr einer der Hauptakteure bei der RTL-Show „Bauer sucht Frau“ war. Leider war ihm dabei kein Glück beschieden, aber vielleicht kann der Pferdemarkt, der im Volksmund auch Heiratsmarkt genannt wird, hier seinem Namen alle Ehre machen. Später stehen der Marktplatz und das Festzelt mit den „Filsbachern“ im Mittelpunkt, abends bringen die deutschlandweit bekannten „Members“ die Stimmung im Zelt zum Beben. Erwartet werden circa 120 Aussteller, die ihre Waren feilbieten. Laut Auskunft des neuen Marktmeisters Klaus

Schillo ist auch in diesem Jahr das Angebot breit gefächert und reicht von Haushalts- und Lederwaren über kulinarische Spezialitäten, bis hin zu Holzschnitzereien, Bekleidung und Süßigkeiten. Selbstverständlich gehört auch alles rund um das Pferd zum Repertoire. Ein weiterer fester Bestandteil auf dem Pferdemarkt ist die Lotterie. Die Lose können nicht nur am Markttag, sondern bereits im Vorverkauf zum Preis von 1,00 Euro in vielen Geschäften, Gastronomiebetrieben und Tankstellen, sowie allen Filialen der Metzgerei Peter Braun erworben werden. Die Ziehung der Gewinner erfolgt am Donnerstag, 09. November, um 17 Uhr, unter notarieller Aufsicht. Beim Hauptpreis handelt es sich um eine Kreuzfahrt für zwei Personen. Weitere Preise sind beispielsweise ein LED Fernseher und ein Wochenende mit Whiskey-Tasting im Hotel Reweschner. Für den Besuch des Pferdemarktes stehen Sonderbusse und Sonderzüge zur Verfügung. Die Fahrpläne können unter www.vrn.de eingesehen werden. Gruppen ist es außerdem möglich, mit speziellen Tageskarten zu reisen.

Anmeldungen für die Pferdeprämierung werden noch bis Samstag, 04.11.2017 von Elke Blomeyer angenommen.

(Mobil: 016097557639, E-Mail: Lunero1@online.de).



Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!

**PENSIONÄRVEREIN
SCHÖNENBERG-SAND**

**Gemütlicher
Nachmittag**

Schönenberg-Kübelberg. Am Donnerstag, den 9. November 14 Uhr, findet im Schönenberger Bürgerhaus wieder unser gemütlicher Nachmittag statt. **Bei Essen, Trinken und einem netten Gespräch kann man mal den grauen November vergessen.** Auf Euer Kommen freut sich das ganze Team.

**PFÄLZERWALD-
VEREIN**

Wanderung

Schönenberg-Kübelberg. Am Mittwoch, dem 8. November wandern wir ab Wanderheim Hohe Fels Krottelbach ca. 8 km. Wir haben gutes Wanderwetter bestellt. Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaft um 13.30 Uhr ab Rathaus Schönenberg. Der Verein hofft auf viele Mitwanderer und wie immer sind auch Nichtmitglieder gern gesehene Gäste. Wir freuen uns auf Sie. Der Wanderführer ist Willi Schmitt.

FÖRDERVEREIN VEREINSHAUS ZIEGELBERG

Einladung zum Tanztee

Schönenberg-Kübelberg. Der Förderverein Vereinshaus Ziegelberg e.V. lädt recht herzlich zum Oktoberfesttanztee am Mittwoch, dem 8. November 2017, ab 15.00 Uhr in den Saal des Vereinshauses, Ziegelberg 34, in Schönenberg-Kübelberg, OT Sand, ein. Verbringen Sie bei freiem Eintritt einen gemütlichen Nachmittag bei uns. Natürlich kann auch kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Für Stimmung sorgt wieder der beliebte Alleinunterhalter Kurt Rohrbacher. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf einen regen Besuch des Tanztees freut sich der Förderverein Vereinshaus Ziegelberg e.V. Der Tanztee findet ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat statt.



STEINBACH

KINDERGARTEN NIMMERLAND

Neuwahlen in der Kita

Steinbach. Am Dienstag, den 24.10.2017 wurde der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2017/2018 gewählt. Der neue Elternbeirat setzt sich wie folgt zusammen. Frau Nancy Jung, die zum wiederholten Male als Vorsitzende des Elternbeirates gewählt wurde, Frau Isabell Weber, Frau Eva Bläs und Herr Rüdiger Creutz. Wir bedanken uns für das Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Herr Creutz, Frau Bläs, Frau Jung und Frau Weber

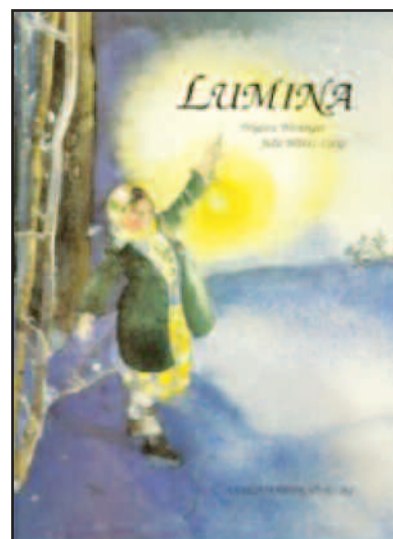
**WOCHENBLATT
... weil Erfolg kein Zufall ist !**

**Einladung zum Gottesdienst
„Die Laterne Lumina“**

Der Kindergarten Steinbach/Henschtal lädt zum diesjährigen St. Martinsfest am Freitag, den 10.11.17 recht herzlich ein. Um 17.00 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche in Steinbach. Die Kindergartenkinder führen die Geschichte der „Laterne Lumina“ vor.

Im Anschluss an den Gottesdienst laufen wir mit unseren Laternen und St. Martin auf dem Pferd durch die Straßen zum Kindergarten zurück. Dort wird durch die Feuerwehr das Martinsfeuer entfacht. Für alle Kinder gibt es wieder eine Martinsbrezel, gestiftet von der Ortsgemeinde Steinbach. Auch in diesem Jahr gibt es Rostbratwurst, Glühwein und Kinderpunsch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Familien-Anzeigen
im WOCHENBLATT**

Geht leise - es ist müd von der Reise!
Es kommt von weit her, vom Himmel übers Meer.
Vom Meer den dunklen Weg ins Land,
bis es die kleine Wiege fand - Geht leise!

Klaus Dieter
17. Juli 2016 - 3000 g - 50 cm
Wir sind glücklich
Peter und Luisa Mustermann

Wir heiraten
**Sarah Musterfrau
&
Andreas Mustermann**
Die standesamtliche Trauung findet am 19. Oktober 2016,
um 11 Uhr auf dem Standesamt Schönenberg statt.

**Einladung zur
Einwohnerver-
sammlung**

Schönenberg-Kübelberg. Die Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg lädt ein zur Einwohnerversammlung am Donnerstag, 9. November 2017 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus, Ortsteil Sand

Themen

- Bürgermeister Christoph Lothschütz informiert über Verbandsgemeindeprojekte
- Ortsbürgermeister Weis, Mitarbeiter der Verwaltung und Fr. Weber vom DSK informieren über örtliche Projekte wie Städtebauförderung, Neubaugebiete, Straßenausbaumaßnahmen, Festwiesenbebauung etc. und beantworten Fragen.

Über eine rege Teilnahme freut sich Josef Weis
Ortsbürgermeister

KINDERTAGESSTÄTTE NASEWEIS

Kommt wir woll'n Laterne laufen...



Montag, den 6.11.2017, ab 17.30 Uhr
Treffpunkt: von Hüffler zur Feuerwehr nach Wahnwegen

Es gibt Wurst, Glühwein, Kinderpunsch

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Die Kinder, das Team, der Elternausschuss & Förderverein der Kita Naseweis Wahnwegen

FRAUEN AKTIV

Kurs verschoben

Wahnwegen. Kurs „Plätzchenbacken“ verschieben wir wegen dem Pferdemarkt auf den 22. November 17, um 15.00 Uhr. Bitte anmelden bei Monika Bettin-ger unter 7791.

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Wahnwegen. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.08.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

**öffentlich
Aufstellung Sendemast Gemarkung Wahnwegen**

Der Ortsgemeinderat stimmt der vorgesehenen Maßnahme Aufstellung eines Sendemasts grundsätzlich zu.

Anschaffung Tische für Bistrotbereich KiTa Naseweis

Der Ortsgemeinderat stimmt der Anschaffung der vorgeschlagenen Tische zu.

Umgestaltung Außengelände durch den KiGa Förderverein

Der Ortsgemeinderat stimmt einstimmig der Neugestaltung des Außengeländes des Kita zu. Für die Ortsgemeinde fallen hierdurch keine Kosten an. Es soll darauf geachtet werden, dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.

Zustimmung zur Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO

Der Ortsgemeinderat Wahnwegen nimmt die Sachspende des Fördervereines der Kindertagesstätte in Form eines Spielhauses im Wert von 1.399,00 Euro an.

**nicht öffentlich
Personalangelegenheiten**

Der Ortsgemeinderat hat Arbeitszeitänderungen zugestimmt.

KFD WALDMOHR

Wohltätigkeitsbasar

Waldmohr. „Du kannst das erste Korn sein in einem Feld, das viele kleine Hände füllen kann mit Brot und Reis“. Unter diesem Motto lädt der Bastelkreis auch dieses Jahr wieder zum Basar ins St. Georgshaus ein. Der Basar findet am Samstag, den 11. November 2017 von 14 bis 19 Uhr sowie am Sonntag, den 12. November 2017 von 10 bis 18 Uhr statt. Fleißige Hände haben das Angebot für diese Basartage handgearbeitet. Der Bastelkreis freut sich über jede Unterstützung und nimmt weiterhin gerne Handarbeiten entgegen. Die Basarartikel können am Freitag, den 10. Novem-

ber 2017 um 16 Uhr im St. Georgshaus abgegeben werden.

Für die Besucher wird am Sonntag, den 12. November ein warmes Mittagessen angeboten. Wie schon zur Tradition geworden, gibt es wieder Kaffee und Kuchen, jeweils am Samstag und Sonntag. Über Kuchen- oder Geldspenden würden wir uns natürlich auch sehr freuen. Die Helferinnen der Kfd und Frau Ranker nehmen gerne Ihre Unterstützung entgegen, bis zum 12. November 2017. Der Erlös ist für Pater Franklin bestimmt. Der Bastelkreis bedankt sich im Voraus für die Aktion Partnerschaft „Dritte Welt“.

Vortrag von Dieter Zenglein, Kreisheimatpfleger

Die Waldziegelhütte und ihre spannende Geschichte

Ortsgemeinde Waldmohr, Festsaal Bürgerhaus
Dienstag 7. November 2017, Beginn: 18.30 Uhr

Waldmohr. An dem Abend wird Kreisheimatpfleger Dieter Zenglein die Geschichte der Waldziegelhütte vorstellen. Mit historischen Bildern wird Dieter Zenglein in seinem Vortrag von den römischen Funden im nahen Hengstwald über die Anfänge der Ziegelproduktion im 16. und 17. Jahrhundert bis zum Ende der reichen Ziegeltradition in Waldmohr und Umgebung in den 1950er Jahren einen Bogen schlagen. Auf der Waldziegelhütte gab es drei Ziegelhütten.

Wir laden Sie herzlich ein, besuchen Sie unsere Veranstaltung im Bürgerhaus und verbringen Sie einen informativen Abend in der Ortsgemeinde Waldmohr.

Weitere Veranstaltungen in der Ortsgemeinde Waldmohr finden Sie unter Ticket Regional <http://www.ticket-regional.de/waldmohr>

Veranstaltungsort:
Festsaal Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, 66914 Waldmohr



Ihre Anzeigen

für das

WOCHENBLATT

nehmen gern entgegen:

Für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler:

Geschäftsstelle
Kusel

Tel. 06381 8622

Fax 429825

E-Mail:

anz-kus@suewe.de

Für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinden

Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr:



Druckerei
Göddel+Sefrin
GmbH
Waldmohr

Tel. 06373 81150

Fax 811531

E-Mail:

info@goeddel-sefrin.de

Montag bis Freitag,
8 bis 16 Uhr

Satzung

über die Erhebung von Elternbeiträgen für die kommunalen Kindergärten der Ortsgemeinde Waldmohr vom 16. Oktober 2017

Präambel

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), in Verbindung mit § 13 des Kindertagesstättengesetzes (KitaG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Allgemeines

(1) Die Ortsgemeinde Waldmohr ist Träger der kommunalen Kindergärten „Bremer Stadtmusikanten“ und „Drei Freunde“ in Waldmohr.

(2) Sie erhebt für den Besuch in den kommunalen Kindergärten „Bremer Stadtmusikanten“ und „Drei Freunde“ Elternbeiträge nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes von Rheinland-Pfalz.

(3) Der Besuch in der Einrichtung für Kinder, die das 2. Lebensjahr vollendet haben, ist beitragsfrei. Die Beitragspflicht entfällt ab dem Monat in dem das Kind das 2. Lebensjahr vollendet. Für Kinder vor vollendetem 2. Lebensjahr fallen Elternbeiträge an (vgl. § 13 Abs. 3 KitaG).

§ 2 Beitragspflichtige

(1) Beitragspflichtig sind die Eltern als Erziehungsberechtigte bzw. Sorgeberechtigte oder andere Unterhaltspflichtige des im Kindergarten angemeldeten Kindes, auf deren Antrag das Kind in die kommunale Einrichtung aufgenommen wird.

(2) Der Elternbeitragsbescheid richtet sich an den in Absatz 1 genannten Personenkreis.

(3) Die in Absatz 1 genannten Personen sind gegebenenfalls als Gesamtschuldner zahlungspflichtig.

§ 3 Beginn und Ende der Beitragspflicht

Tragspflicht

(1) Die Pflicht zur Zahlung des Elternbeitrages beginnt mit der Aufnahme des Kindes im Kindergarten. Die Aufnahme erfolgt durch die Einrichtung. Elternbeiträge sind grundsätzlich in vollen Monatsbeiträgen auch während urlaubs- und betriebsbedingter Schließtage sowie für Fehltag der Kinder zu zahlen. Für Kinder, die nach dem 15. eines Monats aufgenommen werden, wird der halbe Monatsbeitrag berechnet.

(2) Die Beitragspflicht endet mit Beginn der Beitragsfreiheit (§ 1 Abs. 3) oder mit der schriftlichen Abmeldung des Kindes im Kindergarten bzw. mit dem Tag, an dem das Kind vom Besuch der Einrichtung ausgeschlossen wurde. Maßgebend ist der Monat, indem das Kind die Voraussetzung für den beitragsfreien Besuch der Einrichtung erfüllt, die Abmeldung des Kindes schriftlich erklärt wurde oder das Kind vom Besuch im Kindergarten ausgeschlossen wurde.

Eine schriftliche Abmeldung des Kindes hat vier Wochen vor dem gewünschten Abmeldetermin in der Einrichtung zu erfolgen. Über Ausnahmefälle entscheidet die Ortsgemeinde Waldmohr als Träger der Einrichtung.

§ 4 Höhe des Elternbeitrages

(1) Die Höhe des Elternbeitrages richtet sich gemäß § 13 Abs. 2 KitaG nach den vom Jugendamt (Jugendhilfeausschuss) des Landkreises Kusel, kreiseinheitlich festgesetzten Beträgen.

Der Beitrag ist vom Einkommen der Eltern abhängig. Maßgebend ist das durchschnittliche Netto-Monateinkommen der letzten zwölf Monate. Zum Einkommen gehören:

- das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen aus nichtselbständiger Tätigkeit
- Einkommen aus selbständiger Tätigkeit laut Steuerbescheid

des Finanzamtes abzüglich 24 % Pauschale für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge

c) Arbeitslosengeld, Krankengeld, Renten und Elterngeld

d) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (ein Ausgleich mit Verlusten aus anderen Einkunftsarten ist nicht zulässig).

e) Kindergeld und Unterhaltszahlungen des jeweiligen Kindes
Entsprechende Einkommensnachweise sind der zuständigen Behörde (§ 6) vorzulegen.

Die im Einzelfall geltende Höhe des Beitrages ergibt sich aus der Elternbeitragsstabelle, die nach Teilzeit- und Ganztagsplätzen differenziert ist.

Bei Verzicht der Offenlegung des Einkommens ist der jeweils gültige Höchstsatz zu zahlen.

Die entsprechende Verzichtserklärung ist der zuständigen Behörde (§ 6) zuzuleiten.

(2) Die Beiträge ermäßigen sich für Kinder einer Familie mit zwei oder drei Kindern in der Familie, für die Kindergeld oder vergleichbare Leistungen gezahlt werden (vgl. § 13 Abs. 2 KitaG).

Für Familien mit vier oder mehr Kindern im Haushalt, für die Kindergeld oder vergleichbare Leistungen gezahlt werden entfällt die Beitragspflicht (vgl. § 13 Abs. 2 KitaG).

Änderungen der Anzahl der Kinder in einer Familie für die Kindergeld oder vergleichbare Leistungen gezahlt werden, sind der Einrichtungsleitung unverzüglich anzuzeigen.

(3) Die jeweils gültigen Elternbeiträge sind als Anlage 1 beigefügt und Bestandteil dieser Satzung.

Änderungen der Höhe der festgesetzten Elternbeiträge werden über das amtliche Bekanntmachungsorgan bekannt gemacht.

§ 5 Übernahme bzw. Erlass der Elternbeiträge durch das Amt für Jugend und Familie

Eine Übernahme oder der Erlass der Elternbeiträge richtet sich nach § 90 Abs. 2 bis 4 SGB VIII.

§ 6 Festsetzung des Elternbeitrages und Beitragsbescheid

Den Beitragsbescheid erlässt die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal im Auftrag der Ortsgemeinde Waldmohr (§ 68 Abs. 1, Nr. 1 GemO).

Die Festsetzung des Elternbeitrages erfolgt im Einzelfall durch die Erlasbehörde (Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal).

§ 7 Fälligkeit und Zahlung

(1) Der Elternbeitrag ist jeweils zum 01. des beitragspflichtigen Monats fällig und ist pünktlich auf eines der Konten der Verbandsgemeindekasse Oberes Glantal, unter Angaben der Buchungsnummer (wird im Elternbeitragsbescheid genannt) zu zahlen.

(2) Aus zwingenden Gründen, wie krankheitsbedingten Fehlzeiten des Kindes von mehr als einem Monat, wird auf Antrag der Beitragspflichtigen (§ 2) und entsprechendem Nachweis, der Monatsbeitrag storniert.

§ 8 Kommunalabgabengesetz

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG).

§ 9 Ermächtigung

Die Verwaltung der Einrichtung ist ermächtigt, weitere Einzelheiten, die mit dem laufenden Betrieb und dem Aufenthalt des Kindes in dem Kindergarten in Zusammenhang stehen (z. B. Ausschlussgründe, Öffnungszeiten u. a.) in einer Kindergartenordnung zu regeln. Sie wird den Eltern oder sonstigen Unterhaltspflichtigen bei Aufnahme des Kindes ausgehändigt. Die Eltern bzw. Unterhaltspflichtigen erkennen diese mit der Aufnahme des Kindes im Kindergarten an.

§ 10 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.09.2017 in Kraft.

(2) Die aktuellen Beitragssätze (§ 4) bzw. deren Änderungen werden am Tage nach ihrer jeweiligen Bekanntmachung im amtlichen Bekanntmachungsorgan verbindlich.

Waldmohr, den 16. Oktober 2017
Gez. (Dr. Jürgen Schneider)
Ortsbürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schönenberg-Kübelberg,
den 23. Oktober 2017
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Elternbeiträge für Kinder unter 2 Jahren (Gültig ab 01.09.2015)

Teilzeit:

| Stufe | Einkommensgrenze (bis..) | Familien mit | | |
|-------|--------------------------|--------------|-----------|-----------|
| | | 1 Kind | 2 Kindern | 3 Kindern |
| 1 | 1.000,00 € | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2 | 1.200,00 € | 80,00 | 60,00 | 40,00 |
| 3 | 1.400,00 € | 105,00 | 79,00 | 53,00 |
| 4 | 1.600,00 € | 130,00 | 98,00 | 65,00 |
| 5 | 1.800,00 € | 155,00 | 116,00 | 78,00 |
| 6 | 2.000,00 € | 177,00 | 133,00 | 89,00 |
| 7 | 2.200,00 € | 199,00 | 149,00 | 100,00 |
| 8 | 2.400,00 € | 221,00 | 166,00 | 111,00 |
| 9 | 2.600,00 € | 243,00 | 182,00 | 122,00 |
| 10 | 2.800,00 € | 265,00 | 199,00 | 133,00 |
| 11 | 3.000,00 € | 287,00 | 215,00 | 144,00 |
| 12 | 3.200,00 € | 309,00 | 232,00 | 155,00 |
| 13 | 3.400,00 € | 331,00 | 248,00 | 166,00 |
| 14 | 3.600,00 € | 353,00 | 265,00 | 177,00 |
| 15 | 3.800,00 € | 375,00 | 281,00 | 188,00 |
| 16 | 4.000,00 € | 397,00 | 298,00 | 199,00 |
| 17 | über 4.000,00 € | 419,00 | 314,00 | 210,00 |

Ganztags:

| Stufe | Einkommensgrenze (bis..) | Familien mit | | |
|-------|--------------------------|--------------|-----------|-----------|
| | | 1 Kind | 2 Kindern | 3 Kindern |
| 1 | 1.000,00 € | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2 | 1.200,00 € | 135,00 | 101,00 | 68,00 |
| 3 | 1.400,00 € | 160,00 | 120,00 | 80,00 |
| 4 | 1.600,00 € | 185,00 | 139,00 | 93,00 |
| 5 | 1.800,00 € | 210,00 | 158,00 | 105,00 |
| 6 | 2.000,00 € | 232,00 | 174,00 | 116,00 |
| 7 | 2.200,00 € | 254,00 | 191,00 | 127,00 |
| 8 | 2.400,00 € | 276,00 | 207,00 | 138,00 |
| 9 | 2.600,00 € | 298,00 | 224,00 | 149,00 |
| 10 | 2.800,00 € | 320,00 | 240,00 | 160,00 |
| 11 | 3.000,00 € | 342,00 | 257,00 | 171,00 |
| 12 | 3.200,00 € | 364,00 | 273,00 | 182,00 |
| 13 | 3.400,00 € | 386,00 | 290,00 | 193,00 |
| 14 | 3.600,00 € | 408,00 | 306,00 | 204,00 |
| 15 | 3.800,00 € | 430,00 | 323,00 | 215,00 |
| 16 | 4.000,00 € | 452,00 | 339,00 | 226,00 |
| 17 | über 4.000,00 € | 474,00 | 356,00 | 237,00 |

EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE

Gottesdienst und Veranstaltungen

Mittwoch, 01. November 16.30 - 18.00 Uhr
16.00 Uhr Caritasgottesdienst

Sonntag, 05. November
17.00 Uhr Teenchor-Konzert mit Anspiel und Message mit Markus Haack

Dienstag:
Teenschor 17.45 - 18.45 Uhr

Kinder- und Jugendprogramm:
Freitags:
Jungschar für Jungen und Mädchen im Alter von 5 - 11 Jahren

Alle Veranstaltungen im EC-Gemeinschaftshaus, Schulstr. 10, Schönenberg.

Weitere Infos:
www.ec-gemeinde.de.

Gemeindepastor Jürgen Kizler, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg, Tel. 06373/ 8290149.

Markus Haack, Gemeindefeherent, Mobil 0176/81298692

KATH. PFARREI HL. REMIGIUS FÜR HÜFFLER, KUSEL, GLAN-MÜNCHWEILER, NANZDIETSCHWEILER

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 02. November
Allerseelen

10.00 Uhr Glan-Münchw.
Hl. Messe - im Marienhof
18.00 Uhr Glan-Münchw.
Gebetsstreffen mit Lobpreis - im Pfarrheim
10.00 Uhr Kusel
Hl. Messe - Zoar
18.30 Uhr Kusel
Hl. Messe
14.00 Uhr Altenglan
Hl. Messe im Seniorenheim
17.00 Uhr Nanzdietschw.
Rosenkranz
17.30 Uhr
Hl. Messe
18.30 Uhr Rammelsbach
Hl. Messe
18.30 Uhr Steinbach
Hl. Messe

Freitag 03. November
09.00 Uhr Nanzdietschw.
Hl. Messe f. d. ++ Priester und Ordensleute
18.30 Uhr Glan-Münchw.
Festamt - in der Kirche -

Samstag 28. Oktober
17.00 Uhr Nanzdietschw.
Vorabendmesse f. ++ Agnes (Jg), Otto Geyer u. Angeh., f. ++ Rigobert (Jg) u. Linda Ludes, f. Winfried Hanke (EN)
18.30 Uhr Rammelsbach
Vorabendmesse f. d. Pfarrei Hl. Remigius u. f. + Antje Längler (3. STA) mitgestaltet v. d. Koki u. d. Musikgruppe

Sonntag. 05. November
09.00 Uhr Reichenb.
St. Amt f. d. Fam. Buhl, Weisenstein u. Dausend
10.30 Uhr Kusel
Amt f. Theo Könnel (3. STA), anschl.

Pfarreikaffee

Dienstag, 07. November
09.00 Uhr Gan-Münchw.
Hl. Messe - im Pfarrheim -
18.30 Uhr Remigiusberg
Hl. Messe f. d. verstorbenen Priester und Ordensleute

Mittwoch 08. November
09.00 Uhr Kusel
Hl. Messe
17.00 Uhr Nanzdietschw.
Rosenkranz
17.30 Uhr Nanzdietschw.
Hl. Messe

Donnerstag 09. November
17.30 Uhr Nanzdietschw.
Martinsfeier des Kindergartens
18.00 Uhr Glan-Münchweiler
Gebetsstreffen - mit Lobpreis im Pfarrheim

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius
Anschrift:
Lehnstr. 12 in 66869 Kusel
Kontakt: Tel: 06381/2147
Fax: 06381/47416
Email:
Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüro's:
Montag - Freitag
von 9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrer Rudolf Schlenkrich
Pfarrer Kazimierz Cwierz
Pfarrer Roland Spiegel
Pastoralassistentin Katja Kirsch
Gemeindefeherent Michael Huber

**Eigenheim gesucht ?
WOCHENBLATT**

PROT. KIRCHENGEMEINDE
SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 02.11.
19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Sonntag, 05.11..
10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 08.11.
18.30 - 20.30 Uhr Jugendgruppe TMG

Donnerstag, 09.11.
17.00 Uhr Mädchentanzgruppe „MiA“, eingeladen sind alle Mädchen ab 8 Jahren.

Wir wollen zu moderner Musik tanzen und viel Spaß zusammen haben. Bitte bringt bequeme Kleidung und Turnschlappchen mit!
Es freuen sich Celine und Diana!

Achtung!!!:
Bald ist wieder Heilig Abend:
Wer möchte gerne beim Krippenspiel an Heilig Abend mitmachen?
Erstes Treffen ist am Sonntag, 5. November 2017, um 10.00 Uhr, im

Gemeindehaus, parallel zum Gottesdienst.

Es freuen sich auf Dich: Deborah, Gaby und Diana

Voranzeige!
Freitag, 10.11.
17.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche zum Lichterfest der Ev. Kindertagesstätte Regenbogen

Prot. Pfarramt,
Tel. 06373/3256 oder Fax 06373-3216 E-Mail: pfarramt.schoenberg@evkirchepfalz.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstags und donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr,
sowie Donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr
Pfarrer Christoph Krauth erreichen Sie natürlich auch außerhalb der Bürozeiten und immer sonntags um 10.00 Uhr im Gottesdienst.

PROT. KIRCHENGEMEINDEN
ALTENKIRCHEN UND BRÜCKEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Sonntag, 05.11.
Altenkirchen 10:00 Uhr
Gottesdienst
Brücken 11:00 Uhr
Gottesdienst

Dienstag, 07.11.
Dittweiler 09:30 Uhr
Kindergottesdienst im Kindergarten „Blütenzauber“
Altenkirchen 13:00 - 13:45 Uhr
Kindergottesdienst in der Kita „Sonnenhügel“

Gemeindeveranstaltungen:

Samstag, 04.11.
Altenkirchen 10:00 - 17:00 Uhr
Konfisanstag im Jugendheim

Montag, 06.11.
Altenkirchen 10:00 - 11:00 Uhr
Krabbelgruppe „Purzeltreff“ im Jugendheim (UG) für Kinder ab einem Jahr
Altenkirchen 19:30 Uhr
„Gott und die Welt“ im Jugendheim (UG) Thema: Reformation konkret - Alltag im Hause Luther

Dienstag, 07.11.
Altenkirchen 10:00 - 11:00 Uhr
Krabbelgruppe „Schnullergang“ im

Jugendheim (UG) für Kinder bis einem Jahr

Mittwoch, 08.11.
Altenkirchen 15:00 - 16:30 Uhr
Kindergruppe Kohlachtal im Jugendheim
Brücken 19:30 Uhr
Frauengruppe Brücken, Jugendraum der Prot. Kirche

Donnerstag, 09.11.
Altenkirchen 19:00 - 20:30 Uhr
Kirchenchor im Jugendheim (UG)

Hinweis:
Am Samstag, den 11.11. von 14:00 - 16:00 Uhr ist ein Secondhand-Basar für Kleidung, Bücher, Spielzeug, Kindermöbel, Umstandsmode und Kinderwagen im Jugendheim in Altenkirchen.
Infos unter 06386-999542 oder 0176-23769831

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen
Pfarrerinnen Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218. Mail: pfarramt.altenkirchen@evkirchepfalz.de
http://www.pfarrei-altenkirchen.de
Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

PROT. PFARREI
AM POTZBERG

Gottesdienste

Sonntag, 05.11.2017
Mühlbach 09.00 Uhr

PROT. KIRCHENGEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Gottesdienste

Sonntag 05.11.2017
Steinbach 09.00 Uhr
Quirnbach 10.15 Uhr

Donnerstag 09.11.2017
Wahnwegen 19.30 Uhr
Prot. Gemeindehaus, Gesprächsabend, Referent Dr. Paul Metzger

Frauenfrühstück
der Kirchengemeinden Quirnbach und Hüffler, Dienstag, 07.11.2017 mit Referentin Sabine Grützner, 9 Uhr im Gemeindehaus in Wahnwegen (Friedhofstraße).
Herzliche Einladung an alle Interessierte!

Gesprächsabend Leuchtturm
500 Jahre Reformation - Ein Grund zum Jubeln über die „Geburt“ der evangelischen Kirche oder ein Grund zum Trauern über die Spaltung der abendländischen Kirche. Feiern oder gedenken - das ist hier die Frage!
Do., 09. November, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Wahnwegen
Referent: Dr. Paul Metzger ist Pfarrer in der Gemeinde Ludwigshafen Pflingstweide unserer Landeskirche. Er stammt aus Kaiserslautern und hat an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz promoviert. Neben einem Lehrauftrag an der Uni Koblenz-Landau, schreibt er gelegentlich für den „Kirchenboten“ oder „Die Rheinpfalz“ und arbeitet bei der Rundfunkverkündigung des SWR1 und SWR4 mit.

Weitere Informationen bei Gemeinmediakonin Katrin Lang:
Telefon: 0176/22524016
E-Mail:
Katrin.Lang@evkirchepfalz.de

Eigenheim gesucht ?



WOCHENBLATT

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 3. November
Herschweiler-Pettersheim
Abendmahlfeier 19.30 Uhr

Sonntag, 5. November
Langenbach 09.00 Uhr
Krottelbach 09.00 Uhr
Herschweiler-P.
Kindergottesdienst 10.00 Uhr
Ohmbach 10.00 Uhr

schweiler-Pettersheim
Pfarrer Robin Braun
Tel.: 0 63 84 - 385
eMail:
pfarramt.hp@evkirchepfalz.de

Männerrunde
Monatlich donnerstags 20.00 Uhr
im Jugendheim Herschweiler-P.
nächstes Treffen: 16.11.
Kontakt: Leonhard Müller
0 63 86-53 34

**Pfarramt
Herschweiler-Pettersheim**
https:
//www.kirche-hp.de
https:
//www.facebook.com/KircheHP

Sonntag, 5. November
Komplet (Liturgisches Nachtgebet)
Herschweiler-P. 21.30 Uhr

Dienstag, 7. November
Herschweiler-Pettersheim
Frühgebet mit Abendmahl 6.30 Uhr

Freitag, 10. November
Gottesdienst zu St. Martin
Herschweiler-Pettersheim,
anschließend Umzug 18.00 Uhr

Termine

Präparandenunterricht
Dienstags, 15 Uhr, Jugendheim Her-
schweiler-Pettersheim

Konfirmandenunterricht
Donnerstags, 15 Uhr, Jugendheim
Herschweiler-Pettersheim

Jungschartreffen
Für Jungen im Alter von 7 bis 12 Jah-
ren, freitags, 16.30 - 18 Uhr im Ju-
gendheim Herschweiler-Petters-
heim

Mosaik
Der Jugendtreff für 13 - 18 Jährige,
mittwochs, um 19 Uhr im Jugend-
heim in Herschweiler-Pettersheim,
Infos bei Waldemar Radegin,
Tel. 0157-35241425 oder
Johanna Kurz, Tel. 0151-15945105

Rasselbande
Die Rasselbande trifft sich für Kin-
der im Vorkindergartenalter mit
ihren Eltern mittwochs 9.30 bis
11.30 Uhr im Jugendheim in
Herschweiler-Pettersheim,
Kontakt: Tanja Hollinger,
0 63 84 - 925798

Girls Club
Für Mädchen im Alter von 7-12 je-
weils zweiten Samstag im Monat,
10.00 bis 14.30 Uhr im Jugendheim
Herschweiler-Pettersheim

Liturgischer Singkreis
Probe am 7.November, 20.00 Uhr
im Jugendheim

Gemeinsamer Nachmittag
für alle zwischen 0 - 99, am 19.11.
ab 15.30 Uhr im Jugendheim Her-

KATH. PFARREI HL. CHRISTOPHORUS SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

**Donnerstag, 02. November:
Allerseelen**
09.00 Uhr Kübelberg
Requiem für alle Verstorbenen der
Pfarrei Hl. Christophorus
14.00 Uhr Waldmohr
Heilige Messe im Haus am Scha-
chenwald
18.30 Uhr Waldmohr
Hochamt zu Allerseelen mit Toten-
gedenken

Freitag, 03. November:
18.00 Uhr Breitenbach
Amt

Samstag, 04. November:
17.00 Uhr Sand
Vorabendmesse
17.00 Uhr Dunzweiler
Vorabendmesse
18.30 Uhr Ohmbach
Vorabendmesse

Sonntag, 05. November:
09.00 Uhr Brücken
Amt für die Pfarrei
10.00 Uhr Kübelberg
Amt für die Pfarrei
10.30 Uhr Waldmohr
Amt für die Pfarrei

Dienstag, 07. November:
09.00 Uhr Waldziegelhütte
Amt

Mittwoch, 08. November:
18.00 Uhr Dunzweiler
Amt

Donnerstag, 09. November:
18.00 Uhr Schmittweiler
Amt
18.30 Uhr Waldmohr
Amt

**Wallfahrtsgottesdienst für trau-
ernde Menschen**
Am Sonntag, 05. November findet
um 17 Uhr in der Wallfahrtskirche
Kirchmohr der nächste Wallfahrts-

gottesdienst statt. Er wird als Wort-
gottesdienst für trauernde Men-
schen gestaltet und steht unter dem
Leitwort „Geborgen in Gottes
Hand“. Die Leitung hat Pastoralrefe-
rentin Kerstin Fleischer von der Hos-
piz- und Trauerseelsorge des
Bistums Speyer.

Sommerfreizeit der KJG
Die KJG veranstaltet auch 2018 wie-
der eine Kinderfreizeit für Kinder ab
der 3. Klasse bis einschließlich 13
Jahren. Sie findet vom 28. Juni bis
02. Juli 2018 auf dem Schloss
Ebersberg in Auenwald statt. Weite-
re Informationen demnächst.

Öffnungszeiten - Pfarrbüro:
Kübelberg, Kirchengasse 6,
Tel. 06373/3720
Montag, Mittwoch, Freitag
von 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontaktstelle in Breitenbach
Kirchstr. 12, Tel. 06386/240
Mittwoch
von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Kontaktstelle in Waldmohr
im St. Georgshaus,
Tel. 06373/3720
Mittwoch
von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontaktstelle Brücken
im Pfarrheim,
Tel: 06386/99 89 999
Donnerstag von 14 - 15 Uhr
Pfarrer Stefan Czepl,
Tel. 06373/3720,
Pfarrer Thomas Brenner
06373/8290423 oder
Tel. 06373/3720,
Gemeindereferent
Christine Pappon,
Tel. 06372/7773 o.
06373/8290422

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 02.11.2017
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Sonntag, 05.11.2017
10:00 Uhr Gottesdienst
17:00 Uhr Herzliche Einladung zum
Konzert des Ensembles „Camerata
musici con medici“ mit barocken
Werken von Telemann in der Mie-
sauer Kirche. Der Eintritt ist frei -
Spenden werden erbeten.

Montag, 06.11.2017
10:00 Uhr Krabbeltreff im Ev. Kin-
dergarten für Kindern im Alter von
0-24 Monaten mit ihren Eltern
19:30 Uhr Kirchenchor in Miesau

Dienstag, 07.11.2017
17:00 Uhr Konfirmandenstunde im
Gemeindesaal

Donnerstag, 09.11.2017
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal
17:00 Uhr St.-Martins-Andacht in
der Kirche. Nach dem anschließen-
den kurzen Laternenumzug mit
Pferd, bei dem auch die kleineren
Kinder mitlaufen können, gibt es
wie immer Fleischkäs und Getränke.
Herzliche Einladung an alle Eltern
mit ihren Kindern.

Öffnungszeiten:
Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist im-
mer zu sprechen. Das Pfarrbüro ist
mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und
freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöff-
net. Tel. 06372-1456, Telefax
50352. <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>
eMail:
prot.pfarramt.miesau@t-online.de

PROT. KIRCHENGEMEINDEN BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR

Gottesdienste

Breitenbach
Sonntag, 05.11.2017
21. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstags, von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags von 09.30 bis 11.30 Uhr

Dunzweiler
Sonntag, 05.11.2017
21. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Gottesdienst

Waldmohr
Samstag, 04.11.2017
10.00 Uhr Kindergottesdienst
im Prot. Gemeindehaus

Sonntag, 05.11.2017
21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
mit Prädikantin Christa Lillig,
anschließend Kirchenkaffee

**Gospelkonzert mit Spirit'n Voi-
ces in Waldmohr**
Auf Einladung der Prot. Kirchengemeinde Waldmohr gastiert am
Sonntag, den 12. November 2017,
um 17.00 Uhr, die Chorformation

Spirit'n Voices in der Prot. Kirche
des Ortes.
Dem beliebten Chor aus Hütschen-
hausen gelingt es mit Leichtigkeit,
einen Bogen vom klassischen Gosp-
el über Balladen bis hin zu neuen
Lobpreisliedern auch in deutscher
Sprache zu spannen. Den Zuhörer
erwartet in der perfekt illuminierten
Basilika ein spannendes Programm
mit einer gelungenen Mischung aus
dynamischen und ruhigen Stücken,
die mit Sicherheit die Zuhörer zu
fesseln weiß.
Für das Konzert um 17.00 Uhr in
Waldmohr beträgt der Eintrittspreis
an der Abendkasse 10,00 Euro (er-
mäßigt 8,00 Euro), Kinder bis 10
Jahre haben freien Eintritt.
Der Vorverkauf findet statt bei:
Kleeblatt Buch & Natur, Rathaus-
straße 33, 66914 Waldmohr - Prei-
se: Erwachsene 8,- Euro / Schüler,
Studenten 6,- Euro.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstags und freitags
15.00 - 18.30 Uhr
Saarpfalzstraße 16a
Waldmohr,
Telefon 06373/9312

AKTUELLES VOM SPORT

SV BRÜCKEN

Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung findet am 05.11.2017, um 10.00 Uhr im
Sportheim statt.

Wir bitten alle Ausschussmitglieder um ihr Erscheinen.

Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!

Trainingszeiten

Freitags:
17.30 Uhr - 19.00 Uhr
Anfänger und Jugendliche
20.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Aktive

**General-
versammlung**

Am Sonntag, den 19.11.2017 um 17.30 Uhr findet die Generalversammlung des TuS Gries im Sportheim statt.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht der Kassenwartin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Sonstiges

Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

**Ergebnisse
Rundenkämpfe und
Informationen**

**1. Rundenkampf Vorderlader Pistole / Revolver vom 17.09.2017
Altenkirchen - Breitenbach**

| | |
|----------------|---------------|
| | 376:382 Ringe |
| Amann Markus | 135 Ringe |
| Anstett Jörg | 124 Ringe |
| Stuppi Urban | 117 Ringe |
| Hettrich Frank | (116) Ringe |

**2. Rundenkampf Vorderlader Pistole / Revolver vom 01.10.2017
Altenkirchen - Neutral**

| | |
|----------------|-------------|
| | 382:0 Ringe |
| Stuppi Urban | 132 Ringe |
| Amann Markus | 128 Ringe |
| Hettrich Frank | 122 Ringe |
| Anstett Jörg | (115) Ringe |

**3. Rundenkampf Vorderlader Pistole / Revolver vom 15.10.2017
Spesbach - Altenkirchen**

| | |
|----------------|---------------|
| | 375:375 Ringe |
| Amann Markus | 130 Ringe |
| Stuppi Urban | 123 Ringe |
| Anstett Jörg | 122 Ringe |
| Hettrich Frank | (118) Ringe |

Wer Interesse am sportlichen Schießen hat, darf gerne zu den üblichen Trainingszeiten Di. und Fr. ab 19.00 Uhr im Schützenhaus Altenkirchen vorbeikommen.

Wanderung

am 5. November 2017 - Burg Nanstein und Silbersee

Die nächste Wanderung beim TuS Börsborn geht von Landstuhl Stadtmitte aus auf die Burg Nanstein. Wir folgen dem Höhenweg mit herrlicher Aussicht auf die Moorniederung nach Kindsbach. Von dort aus geht es zum Silbersee, wo das Mittagessen eingenommen wird. Zurück durch das Bruch gelangen wir zu unserem Ausgangspunkt. Eine 9,5 km lange Rundtour. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 2,5 Stunden. 120 Höhenmeter sind zu überwinden. Die Strecke ist als leicht bis mittel eingestuft. Die Mittagspause erfolgt in der Gaststätte „Am Silbersee“.

Eine kleine Rucksackverpflegung wird jedoch wie üblich empfohlen. Abfahrt mit PKW nach Landstuhl ist am Bürgerhaus in Börsborn um 9:30 Uhr. Es wird gebeten Fahrgemeinschaften zu bilden. Wanderschuhe sind erforderlich. Wegen der Platzreservierung am Silbersee die Teilnahme bitte an Harald Wagner (06383-6616 - h.wagner@tus-börsborn) übermitteln.

Gerne sind auch Nichtmitglieder eingeladen. Nähere Informationen auch auf der Homepage des TuS Börsborn www.tus-börsborn.de.



Ergebnisse

**3. Rundenkampf VL-Pistole/Revolver 2017
Kreisliga**

| | |
|------------------------------|-----------------|
| Hütschenhausen : Breitenbach | 367: 385 Ringe |
| Simon Martin | 130 Ringe |
| Moosmann Peter | 129 Ringe |
| Muthreich Friedrich | 126 Ringe |
| Andlauer Sven | (124) Ringe |
| Andlauer Manfred | (a.K.119) Ringe |

**3. Rundenkampf Luftgewehr 2017
Kreisliga**

| | |
|----------------------------------|-------------------|
| Bruchmühlbach II : Breitenbach I | 1065 : 1080 Ringe |
| Hettrich Olaf | 371 Ringe |
| Ellmer Fabian | 361 Ringe |
| Wolf Martin | 348 Ringe |
| Ellmer Sören | (342) Ringe |
| Hettrich Jörn | (a.K. 300) Ringe |

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Breitenbach II : Altenkirchen I | 938 : 985 Ringe |
|---------------------------------|-----------------|

| | |
|--------------------|------------------|
| Hoppstädter Sascha | 321 Ringe |
| Clemens Pascal | 310 Ringe |
| Fehrenz Manuela | 307 Ringe |
| Neufing Jerome | (299) Ringe |
| Frank Florian | (a.K. 285) Ringe |

**4. Rundenkampf Luftpistole 2017
Kreisliga**

| | |
|---------------------------|-------------------|
| Breitenbach I : Elschbach | 1054 : 1082 Ringe |
| Ellmer Fabian | 361 Ringe |
| Ellmer Sören | 351 Ringe |
| Frank Florian | 342 Ringe |
| Fernau Martin | (322) Ringe |

| | |
|------------------------------|------------------|
| Breitenbach II : Bechhofen I | 1008 Ringe |
| Wild Helmut | 340 Ringe |
| Diehl Andreas | 337 Ringe |
| Kleber Alfred | 331 Ringe |
| Lothschütz Gunter | (288) Ringe |
| Frank Hans-Hermann | (a.K. 278) Ringe |

Ergebnisse

Landesliga West

11. Spieltag

VB Zweibrücken

- **SV Nanz-Dietschweiler 0:2**
Auf einem schwerbespielbaren Rasenplatz war die Partie durch Kampf und Einsatz geprägt. Im 1. Durchgang passierte wenig. Nach Wiederanspiel änderte sich das Bild und der SVN bestimmte das Spiel. In der 50. Min. konnte der einheimische Torhüter einen Direktschuss von Eduard Deschtschenja nur abklatschen und David Pribula vollendete zum 0:1. Der SVN setzte nach und einem Masseurball von Ronnie Straßer köpfte Innenverteidiger Benjamin Wenner in der 55. Min. zum 0:2 ein. Bei einer weiteren Chance verfehlte Eduard Deschtschenja nur knapp das einheimische Gehäuse. Aufgrund der Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit war der Sieg hochverdient. Das einzige Negative war der Platzverweis von Tobias Laufer. Der technisch hochbegabte Mittelfeldspieler wird dem SVN 2 Spieltage fehlen.

15 Punkte. Dabei stehen 4 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche. Am 1. Spieltag erreichte man ein beachtliches 0:0 gegen das Sitzenteam TSG Zweibrücken, war jedoch nachfolgend beim VfB Reichenbach mit 2:4 unterlegen. Bei den nächsten beiden Heimspielen zeigte der SVN starke Leistungen. Der Verbandliga-Absteiger SV Rodenbach wurde mit 2:1 besiegt und gegen die SF Bundenthal erreichte das Team ein 0:0. Die nachfolgenden beiden Heimspiele gegen den Aufsteiger Karadeniz Bad Kreuznach 4:0 und den VfR Kirn 3:1 brachten 2 hochverdiente Siege. Im anschließenden Mittwoch Spiel gegen den SV Schopp gelang ein 1:1 Unentschieden. In den beiden Auswärtsspielen beim 1:6 in Fehrbach und 0:5 beim SV Steinwenden war der SVN ohne Chancen. Die 3. Niederlage in Folge war die 1:3 Heimmiederlage gegen den SV Mackenbach. Um so erfreulicher war die Gegenreaktion in Zweibrücken.

Überblick über den bisherigen Saisonverlauf

In der 9. Saison Landesliga West erzielte der SVN nach 11 Spieltagen

Nächste Spiele:

| | |
|-----------------------|-----------|
| Sonntag 05.11.17 | |
| SG Eppenbrunn - SVN I | 14.30 Uhr |
| FV Weilerb. - SVN II | 12.45 Uhr |

**Ende der Veröffentlichungen
und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

DAS INTERESSIERT DEN LESER

**Informationstag des
Sickingen-Gymnasiums
Landstuhl**

LANDSTUHL: Am Samstag, 25. November 2017

Am Samstag, 25. November 2017, bietet das Sickingen-Gymnasium Landstuhl den Eltern der Kinder in den vierten Grundschulklassen Gelegenheit, sich umfassend über die Schulart „Gymnasium als weiterführende Schule“ zu informieren.

In den Info-Veranstaltungen sowie in Einzelgesprächen wird über Voraussetzungen für den Besuch des Gymnasiums informiert und ein Einblick in die Arbeit des Gymnasiums, insbesondere in der Orientierungsstufe, gegeben. Lehrerinnen und Lehrer stellen Lerninhalte ihrer Fächer vor und erläutern methodische Zugänge zu deren Vermittlung im Unterricht. Sie stehen den Eltern und ihren Kindern für Beratungen zu den an den Schulen angebotenen Fremdsprachen zur Verfügung und geben Informationen sowohl zu den Schwerpunkten im jeweiligen Schulprofil als auch zu außerunterrichtlichen Aktivitäten, wie beispielsweise zu der Mittagsbetreuung und den Arbeitsgemeinschaften. Sickingen-Gymnasium Landstuhl, Philipp-Fauth-Str. 3, 66849 Landstuhl Tel.: 06371/9222-0, Homepage: www.sickingengymnasium.de, E-Mail: info@sickingengymnasium.de

Programm:

10.00 - 13.00 Uhr: Information der Fachbereiche in den Klassen- u. Fachräumen
10.00, 11.00 u. 12.45 Uhr: Zentrale Info-Veranstaltungen für die 5. Klassen, Raum 301
Zusätzlich für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 sowie deren Eltern
11.00 Uhr: Zentrale Info-Veranstaltungen für die zukünftige MSS 11, Raum 302. Parkmöglichkeiten: Es besteht keine Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken, da die Philipp-Fauth-Straße für den Fahrzeugverkehr gesperrt wird!

ANZEIGE

Cullmanns Weihnachts-Welt

SCHÖNENBERG: Stimmungsvolle Dekorationen

„Tauchen sie ein in die neugestaltete Weihnachts-Welt im Hause Cullmann“. Diese Empfehlung gibt Thomas Decker, Inhaber des Haushaltswarengeschäftes Cullman in Schönenberg-Kübelberg, Sander Straße 2.

Lassen Sie sich inspirieren durch die einzigartige Auswahl an Weihnachts-Ideen für Ihre stimmungsvolle Dekoration zu Hause.

Sind Sie neugierig geworden?

Dann treten Sie ein in die faszinierende, glitzernde Weihnachts-Welt die täglich von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet hat.

Informationen unter Telefon 06373/3231.

Bei einem Glas duftendem Glühwein und leckeren Zimtwareln laden wir Sie ein Ihre ganz persönliche Weihnachts-Welt kennen zu lernen. (ps)





Woche der Kinderrechte 2017 - Bildernachlese



**Fotoausstellung „Wir sind die Zukunft“
und Aufführung
der musikalischen Geschichte
von „Armani, vom Mädchen,
das nicht trommeln durfte**



Zur „Woche der Kinderrechte“ hat das Jugendamt Kusel gemeinsam mit der Kontaktstelle Holler und der Musikschule Fröhlich gleich an drei Standorten im Landkreis sowohl eine Fotoausstellung als auch eine Musikaufführung organisiert.

In diesem Jahr stand die „Woche der Kinderrechte“ unter dem Motto „Kindern eine Stimme geben“. Ziel war es, die Interessen, Rechte und Bedürfnisse von Kindern verstärkt in das Zentrum von Politik und Gesellschaft zu stellen und die Meinung des Kindes zu berücksichtigen (Art. 12 der UN-Kinderrechtskonventionen).

Insgesamt besuchten rund 1000 Kinder die Veranstaltungen, die in der Fritz-Wunderlich-Halle in Kusel, der Realschule plus in Lauterecken und in der Kultur- und Festhalle in Waldmohr stattfanden.

Im Vorfeld der Ausstellung haben sich 70 Kinder und Jugendliche vom Jugendamt Kusel, der Kontaktstelle Holler in Kusel, der Realschule plus Lauterecken, der Musikschule Fröhlich Altenkirchen und dem Fotografen Thomas Brenner aus Kaiserslautern fotografieren lassen. Die Fotos sind mit Statements und Wünschen ergänzt, die die Kinder und Jugendlichen beschäftigen.

Begleitet wurde die Ausstellung jeweils von der Aufführung der musikalischen Geschichte „Armani, vom Mädchen, das nicht trommeln durfte“. Diese greift das Thema „Kinderrechte“ auf spielerische Weise auf: Armani darf aufgrund der Traditionen ihres Dorfes nicht, wie die Jungen und Männer, trommeln. Es wird in kindgerechter Weise dargestellt, wie sie ihren Wunsch dennoch verwirklicht.

Die musikalische Geschichte wurde in wechselnder Besetzung von insgesamt ca. 110 Kindern der Grundschule Altenkirchen, den Kindertagesstätten Sand und Altenkirchen und der protestantischen Kindertagesstätte Kita Schönenberg unter der Leitung der Musikschule Fröhlich aus Altenkirchen aufgeführt.

In Lauterecken boten Schülerinnen und Schüler der Realschule plus Lauterecken gemeinsam mit ihrer Konrektorin Andrea Sihler mit einem sowohl optisch als auch inhaltlich einprägsamen Beitrag eine gelungene Einführung in das Thema „Kinderrechte“.

Die Veranstaltungen werden vom Land Rheinland-Pfalz gefördert.

Mit dieser kleinen Bildernachlese bedanken wir uns nochmals bei allen, die mit ihrem Engagement und ihrer Mithilfe zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben!





Kulturprogramm 2017/2018

Fritz-Wunderlich-Halle Kusel

Lausbubengeschichten Freitag, 03.11.2017, 19:30 Uhr

Ein Lustspiel nach den Erzählungen von Ludwig Thoma

Die Freunde Ludwig Thoma (gespielt von Hansi Kraus), Ignatius Tschner und Albert Langen treffen sich regelmäßig in einem urigen Münchner Wirtshaus zum Stammtisch. Bei Weißbier und Brotzeit gibt man sich dem Müßiggang hin, bis der bayerische Schriftsteller plötzlich damit beginnt sich Notizen zu machen. Seine beiden Freunde finden das zunächst wenig witzig, will man doch im Wirtshaus nichts von der Arbeit wissen. Als sie Ludwig Thoma deshalb zur Rede stellen, erzählt er ihnen, dass er an einem neuen Roman arbeitet, seinen „LAUSBUBENGESCHICHTEN“. Zur Strafe, weil er sich nicht an das „Arbeitsverbot“ am Stammtisch gehalten hat, soll er in der Runde wenigstens ein paar seiner Schülerstreiche zum Besten geben. Gesagt, getan...

Ihre zeitlose Komik und ihr trockener Humor machen die „LAUSBUBENGESCHICHTEN“ zu den wohl populärsten Schulbankerzählungen der deutschen Literatur, die nun in einer geschickten Dramatisierung auf der Theaterbühne das Publikum bestens unterhalten werden.

Tickets:
15,00 Euro bis 23,00 Euro

Meister Maddin! - Martin Schneider Freitag, 17.11.2017, 19:30 Uhr

Kennen Sie den hessischen Sonnengruß? Wissen Sie, was Indisch und Hessisch gemeinsam haben? Und warum Buddha auch ein Hesse hätte sein können?

Lassen Sie sich unterweisen vom Meister spiritueller Comedy, vom hessischen Dialekt-Guru Maddin Schneider. Lachen ist ein Weg zu innerer Heilung - Spaß wirkt auf allen Ebenen und auf alle Chakras! In seinem neuen Programm gibt Maddin Schneider ganz praktische Lebenshilfe und Life-Style-Tipps auf

der Grundlage esoterischer Weisheitslehren. Meister Maddin hat versucht, die jahrtausendealte Weisheit Indiens mit uraltem Wissen aus Hessen zu verbinden. Dabei sind ganz spezielle Wohlfühltechniken herausgekommen, wie zum Beispiel das Babel-Yoga. Außerdem lehrt uns Meister Maddin ganz praktische Übungen für das Wurzel-Chakra, auch Bembel-Chakra genannt. Nach diesem Schnupperkurs in hessischer Sprachmagie fühlen Sie sich auf jeden Fall „leggär - loggär - leicht“. Und „happy bis unter's Käppi!“

Tickets:
16,00 Euro bis 24,00 Euro

Rumpelstilzchen Dienstag, 28.11.2017, 16:30 Uhr und 9.30 Uhr für Schulen und Kindergärten

Um seine schöne Tochter an den König zu verheiraten, behauptet der arme Müller, dass sie Stroh zu Gold spinnen könne.

Daraufhin sperrt sie der König in eine Kammer voller Stroh ein. Weinend sitzt das unglückliche Mädchen vor dem Spinnrad. Da taucht plötzlich ein kleines Männchen auf und bietet ihr seine Hilfe an. Im Gegenzug aber möchte er die Kette der Müllerstochter. Sie sagt ja und schwupps: das Stroh verwandelt sich in Gold. In der nächsten Nacht wiederholt sich das Schauspiel, aber nun besteht das Männchen auf den Ring als Gegenleistung. Der König ist völlig entzückt von der Gabe der Müllerstochter und verspricht ihr sie zu heiraten, wenn sie abermals das Stroh zu Gold spinne.

Wer nun den Namen des Männchens herausfinden wird, und wie die Geschichte weitergeht, erzählt die wunderbare Märchenfassung der Landesbühne Rheinland-Pfalz...

Tickets: 6,00 Euro bis 8,00 Euro

Ticket-Hotline 06381/424-496 und www.ticket-regional.de

Weitere Infos unter www.landkreis-kusel.de

Offene Sprechstunde der Diakonie

Am Dienstag, den 07. November, bietet die Erziehungs- und Familienberatungsstelle im Haus der Diakonie in der Marktstraße 31 in Kusel von 8.30 - 11.30 Uhr eine „offene Sprechstunde“ an.

Familien mit Kindern unter 18 Jahren, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre können an diesem Vormittag ohne Terminvereinbarung zu einem Beratungsgespräch mit einer Fachkraft in die Beratungsstelle kommen.

Wandertreff Burg Lichtenberg



Mittwoch, den 15. Nov. 2017, 13.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Buchwaldhütte des Pfälzerwaldvereins Theisbergstegen

Potzberg
Der König des Westrichs und seine Besonderheiten
mit dem zertifizierten Natur- und Wanderführer Winfried Sander.

Auf Waldwegen und schmalen Pfaden führt uns der Weg auf die Höhe des Dreieckigen Steines. Von hier wandern wir durch den spärlichen Mischwald am westlichen Rand des Potzbergs bis zur Gemarkung Mühlbach.

Über die Ottilienquelle und das Gelbe Wasser erreichen wir wieder den Ausgangspunkt.

An markanten Punkten erfahren wir einiges über die Geologie, Geschichte, Bergbau und die Waldbewirtschaftung rund um den Potzberg.

Dauer: ca. 3 Std.
Länge: ca. 8 km

Schwierigkeitsgrad: mittel
Wettertaugliche Kleidung und festes Schuhwerk wird empfohlen.
Bitte Rucksackverpflegung mitbringen
Unkostenbeitrag: 4 Euro

Anmeldungen bei der Burgverwaltung, Telefon: 06381 / 8429
E-Mail: burg-lichtenberg@kv-kus.de

Das Wirtschaftsservicebüro informiert **WSB**

Selbstständig machen

Kusel: Praxisnahes Existenzgründungsseminar

Das Wirtschaftsservicebüro der Kreisverwaltung Kusel (WSB) veranstaltet in Kooperation mit dem GründerInstitut Labenski in der Kreisverwaltung Kusel praxisnahe, dreitägige Existenzgründungsseminare. Die nächste Veranstaltung findet vom 14. - 16. November 2017 (Di - Do), jeweils von 9:30 bis 17:30 Uhr statt. Teilnehmen kann jeder, der mit dem Gedanken spielt, sich haupt- oder nebenberuflich selbstständig zu machen, ein Unternehmen übernimmt oder bereits ExistenzgründerIn / JungunternehmerIn ist. Eine konkrete Geschäftsidee ist für die Teilnahme nicht erforderlich. Neben den umfassenden fachlichen Inhalten informiert das Seminar praxisnah mit zahlreichen Gründungsbeispielen über funktionierende Schritte in die Selbstständigkeit bis hin zur erfolgreichen Leitung des eigenen Unternehmens. Zusätzlich werden die ak-

tuellen Förderprogramme von Bund und Land sowie nicht rückzahlbare Zuschüsse für Unternehmensgründerinnen und -gründer vorgestellt. Seminarbegleitend erhalten alle Teilnehmer professionelle Planungshilfen, wertvolle Gründungsbroschüren und ein Abschlusszertifikat. Im Besonderen wird auf das Finden lohnender Geschäftsideen, Geschäftsplanerstellung, Gründungsformalitäten, Angebots- und Auftragskalkulation, Buchhaltung, Steuern, Recht sowie auf Kundengewinnung und Marketing eingegangen.

Der Seminarleiter ist Diplom-Betriebswirt und selbstständiger Unternehmer.

Info und Anmeldung unter: Wirtschaftsservicebüro der Kreisverwaltung Kusel (WSB) Tel: 06381/424-346 (8.00 Uhr - 12.00 Uhr) oder birgit.pracht@kv-kus.de.

Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg

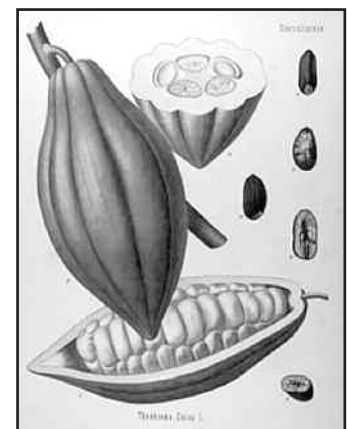
Monatliche Veranstaltung mit Heilpflanzenfachfrau Helga Deegener aus Börsborn

Heilpflanze des Monats November 2017: Kakao
Termine: Montag, 06.11. sowie Dienstag, 07.11.2017
jeweils von 19 - 21 Uhr

Kakao ist schon seit Jahrhunderten ein gefragtes Lebensmittel, bereits die Majas und Azteken haben sich am feinen Geschmack des Kakaos erfreut. Doch während sie aus den Kakaobohnen noch ein bitterscharfes Getränk brauten, entwickelte sich der Kakao in Europa erst durch die Vermischung mit Zucker zu einem beliebten Luxusgetränk. Heute gibt es vielfältige Verwendungsmöglichkeiten für Kakaopulver. Doch egal ob eine Tasse heiße Schokolade, ein Stückchen Kakao-Kuchen oder eine Tafel Schokolade: Das süße Pulver tut unserer Seele gut. Dies ist auf bestimmte Wirkstoffe im Kakao zurückzuführen, die eine stimmungsaufhellende Wirkung auf uns Menschen haben.

Mit dem Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg kann man der Natur wieder ein Stück näher kommen und die Wirkungen der Pflanzen neu schätzen und würdigen lernen. Im Rahmen des Seminars wird pro Veranstaltung eine Heilpflanze detailliert vorgestellt. Sie erfahren, wo und unter welchen Bedingungen sie wächst, wann und wie sie geerntet, gelagert, verarbeitet und verwendet wird. Die jeweilige Heilpflanze des

Monats wird im Kurs probiert und mit Blick auf ihre medizinische, kosmetische oder kulinarische Applikation gemeinsam verarbeitet. Das Kräuterseminar findet in der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg statt. Die Gebühr für die zweistündige Veranstaltung beträgt inklusive Materialkosten 12,50 Euro. Bitte eine Tasse/Glas, Löffelchen, Gabel und Schälchen mitbringen. Anmeldungen unter 06381-8429 (Frau Weber) oder burg-lichtenberg@kv-kus.de.



(wikipedia)

Das Revier der SCHNÄPPCHENJÄGER:
Das WOCHENBLATT.



„Die Glücksboten“ - generationsübergreifende, kreative Kontakte zwischen Jung und Alt

Start der Projektwochen Demenz im Landkreis Kusel

Bereits zum sechsten Mal in Folge organisieren der Pflegestützpunkt Brücken, die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzpatienten und die Koordinierungsstelle für Psychiatrie beim Landkreis Kusel eine Veranstaltungsreihe zum Thema „Demenz“ für Ärzte, Fachkräfte und Angehörige. In diesem Jahr steht das Thema „Teilhabe von Menschen mit Demenz am Leben in der Gesellschaft“ im Focus.

Die Reihe startet am **9. November**, 19:00 Uhr, im Horst-Eckel-Haus in Kusel mit der Vorstellung des Projektes „Die Glücksboten“. Schülerinnen und Schüler der Berufsschule Gesundheit und Pflege der BBS Kusel berichten gemeinsam mit dem Marte Meo Netzwerk des Landkreises Kusel an diesem Abend von ihren Begegnungen mit Menschen mit Demenz. Sie präsentieren die Ergebnisse der Projektwoche Demenz, die im Juni dieses Jahres stattfand und sich mit den Aspekten „Demenz und Teilhabe und Beziehungsförderung zu Menschen mit Demenz“ beschäftigte.

Das Recht auf soziale Teilhabe ist ein von den Vereinten Nationen beschlossenes Menschenrecht. Es gilt für alle Menschen. Menschen mit Demenz möchten entsprechend ihren früheren Wohnheiten am gesellschaftlichen Leben teilhaben, ihren Alltag mitbestimmen und sich nach ihren Möglichkeiten einbringen.

Der Alltag sieht aber leider oft anders aus. Vielerorts sind Menschen mit Demenz noch nicht Teil der gesellschaftlichen Normalität. Es braucht mehr Sensibilität der Öffentlichkeit und den Mut der Menschen mit Demenz und der unterstützenden Angehörigen, um dieses Recht an Teilhabe und Mitbestimmung einzufordern. Und es braucht uns alle, um gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Mit Einsatz und Kreativität lassen sich Teilhabeangebote gut gestalten.

Demenz hat viele Formen und Gesichter. Meist erkranken Menschen erst im höheren Alter an einer Demenz, manchmal beginnt die Krankheit jedoch schon viel früher, während der Berufstätigkeit. Die Symptome und die Auswirkungen verändern sich im Verlauf der Krankheit.

Ein Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Bevölkerung über die Krankheit zu informieren und zu sensibilisieren. Es sollen aber nicht nur die negativen Folgen der Erkrankung dargestellt, sondern ebenso aufgezeigt werden, dass sowohl Angehörige wie auch Betroffene noch Positives erleben können.

- In Kooperation mit der Berufsschule Kusel, Fachrichtung Gesundheit und Pflege, fand eine Projektwoche mit einem Kompaktkurs zum Thema Demenz sowie die Teilhabe und Beziehungsförderung zu Menschen mit Demenz statt - Generationsübergreifende Kontakte zwischen Jung und Alt sind eine „win win“ Situation für alle Beteiligten.

- Seit September dieses Jahres finden, unter fachlicher Beteiligung, Begegnungen zwischen Kindern des integrativen Kindergartens der Lebenshilfe Kusel, SchülerInnen der BBS Kusel und Menschen mit Demenz zu einem Themenschwerpunkt statt. Diese Begegnungen werden per Video dokumentiert und danach den Kindern, Jugendlichen, Erziehern und Alltagsbegleitern anhand von Filmausschnitten erläutert, wie sie bereits unterstützendes Verhalten in den Begegnungen zu Menschen mit Demenz zeigen (Marte Meo Prozessbegleitung).

Ziel ist es, Menschen mit Demenz im Alltag mehr Möglichkeiten der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen.

- Der Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums „Am Haarbach“, Herr Christoph Venedey, stellt hier beispielhaft sein Netzwerk vor, welches Menschen mit Demenz einen größtmöglichen Bewegungsraum in seiner Einrichtung und deren Umfeld ermöglicht.

- Nicht zuletzt ist es uns wichtig, immer mehr PartnerInnen wohnortnah in den Gemeinden zu finden, welche sich für das Thema Demenz interessieren und mit uns als kreisweites Netzwerk zusammenarbeiten. Dazu möchten wir das Projekt „Isch kenn do jemand“, in möglichst vielen Ortsgemeinden etablieren. Wir wünschen uns, dass das Bewusstsein für Menschen mit

Demenz bei den BürgerInnen gestärkt wird und wohnortnah AnsprechpartnerInnen vorhanden sind, die die Versorgungslandschaft kennen und mit dem Netzwerk Demenz Landkreis Kusel kooperieren. Ziel: Die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz zu optimieren.

Weitere Veranstaltungen der „Projektwoche Demenz“:

Infoveranstaltung zum Projekt: „Isch kenn do jemand“ „Demenzpartner“
15.11.2017, 18.00 Uhr, Horst-Eckel-Haus, Kusel

Gesucht werden:
NetzwerkpartnerInnen welche sich für den Menschen mit Demenz in ihrer Gemeinde interessieren.

Geboten wird:
Demenzkompaktkurs mit Informationen zum Krankheitsbild Demenz, deren Auswirkungen auf die Alltagsgestaltung und das Kennenlernen von regionalen Hilfsangeboten und Ansprechpartnern.

Referentin:
Karola Becker, Exam. Krankenschwester, Dipl. Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin, Case Managerin (DGCC), Marte Meo Kollegenberaterin/Therapeutin,

Unterstützende Kommunikation mit der Marte Meo Methode im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen

22.11.2017, 16.00 bis 20.00 Uhr, Horst-Eckel-Haus Kusel
In diesem Workshop wird anhand der Marte Meo Methode konkret dargestellt, wie jeder Einzelne Sicherheit und Normalität im Umgang mit den Betroffenen entwickeln kann.

Der Referent, Herr Venedey ist seit fast 15 Jahren geschäftsführender Leiter des Senioren- und Begegnungszentrums Am Haarbach in Aachen.

Grundlagen der Arbeit mit den Senioren und deren Angehörigen ist Toleranz und der Aufbau von Beziehungen. Mit der Vorstellung seines

besonderen Teilhabekonzeptes möchte Herr Venedey dazu einladen, brauchbare und verstehbare Informationen mit uns zu teilen, um demenziell erkrankten Menschen das Gefühl der Zugehörigkeit zu geben.

Die Marte Meo Methode - Aus eigenen Kraft zu mehr Lebensqualität

30. 11.2017, 18.00 Uhr, Alois-Hemmer Haus Brücken
Präsentation des Dokumentationsfilm von Karola Becker mit dem Titel:
„Die Glücksjägerin - Eine Therapeutin und ihre Alzheimer Patienten“ zum Thema „Unterstützende Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen“.

Referentin:
Karola Becker, Exam. Krankenschwester, Dipl. Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin, Case Managerin (DGCC), Marte Meo Kollegenberaterin/Therapeutin

Infoveranstaltung zum Thema Pflegeversicherung

07.12.2017, 18.00 Uhr, Alois-Hemmer-Haus, Brücken
Vorstellung von Finanzierungsmöglichkeiten ambulanter und stationärer Angebote für Betroffene und Angehörige mit anschließender Podiumsdiskussion mit Partnern von ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen und der Selbsthilfe

Referenten/Moderatoren:
MitarbeiterInnen der Pflegestützpunkte im Landkreis Kusel, Doreen Fuchs, Examierte Krankenschwester, Sozial- und Pflegeberaterin, Kreisverwaltung Kusel

Weitere Informationen und Anmeldung:

Demenznetzwerk Landkreis Kusel
Karola Becker,
Pflegestützpunkt Brücken,
Tel.: 06386/ 4040364
Michael Volle,
Kreisverwaltung Kusel,
Tel.: 06381/424261

Kreisvolkshochschule Kusel vhs

In folgenden Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Kusel sind noch Plätze frei

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.kvhs-kusel.de oder telefonisch unter 06381/917530-10.

Alle Anmeldungen bitte schriftlich an die KVHS-Geschäftsstelle, Lehnstraße 16, 66869 Kusel, Fax-Nr. 06381/91753099 oder per Mail an kvhs@kv-kus.de.

In unseren Programmheften finden Sie hierfür auf der letzten Seite auch Anmeldeformulare.

Bei allen Veranstaltungen im Horst Eckel Haus benutzen Sie bitte am Abend Eingang B.

0.501 Dem Erfolg auf der Spur - Teil I: Erfolgreich Präsentieren

Sie wollen erfolgreich präsentieren? Ihr Publikum überzeugen? Der Schlüssel hierzu sind Sie. Unter dem Titel „Dem Erfolg auf der Spur“ bietet die Kreisvolkshochschule folgende drei Module an:

- Teil I: Erfolgreich präsentieren
- Teil II: Erfolgreich moderieren
- Teil III: Erfolgreich kommunizieren

Lernen Sie die Grundlagen für eine gelungene Präsentation. Nutzen Sie ihr Potential, erfolgreich zu moderieren und zu kommunizieren.

Die drei Module bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden. Dieser Kurs ist geeignet für alle, die erfolgreich präsen-

tieren wollen, sei es in der Schule, Studium oder Beruf.

Leitung: Werner Braun
Termin: 2 Tage, 10.11.2017, 17.11.2017
Freitag, wöchentlich, 15:00 - 19:00 Uhr
Ort: Horst Eckel Haus, Lehnstr. 16, 66869 Kusel, Raum 215, 2. OG

Kursgebühr:
Gebühr: 69,00 Euro

0.502 Dem Erfolg auf der Spur - Teil II: Erfolgreich moderieren

Leitung: Werner Braun
Termin: 2 Tage, 02.02.2018, 09.02.2018
Freitag, wöchentlich, 15:00 - 19:00 Uhr
Ort: Horst Eckel Haus, Lehnstr. 16, 66869 Kusel, Raum 215, 2. OG

Kursgebühr:
Gebühr: 69,00 Euro

0.503 Dem Erfolg auf der Spur - Teil III: Erfolgreich kommunizieren

Leitung: Werner Braun
Termin: 2 Tage, 13.04.2018, 20.04.2018
Freitag, wöchentlich, 15:00 - 19:00 Uhr
Ort: Horst Eckel Haus, Lehnstr. 16, 66869 Kusel, Raum 215, 2. OG

Kursgebühr:
Gebühr: 69,00 Euro



MuseumsTreff - Sonderausstellung

„Mammuts - Ikonen der Eiszeit“ im Urweltmuseum
GEOSKOP auf der Burg Lichtenberg

FamilienTreff

am 7. und 28. November sowie
am 5. Dezember 2017,
jeweils um 17.00 Uhr

Mammuts waren riesige Tiere der Eiszeit, die heute längst ausgestorben sind.

Aber spannende Geschichten über ein kleines Mammut und kleine Wilde werden im Urweltmuseum GEOSKOP für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern (oder Großeltern) vorgelesen.

Anschließend könnt ihr im Museum während einer kurzen Führung ein ganz großes Mammut bestaunen und ihr erfahrt viele Dinge über Mammuts.

Am Ende des KinderTreffs malen oder basteln wir ein Andenken zum mitnehmen.

Dauer: ca. 1 Stunde,

Gruppengröße: max. 12 Kinder,

Kosten: 4,50 Euro pro Familie

(1 Kind in Begleitung von Erwachsenen).

Im Preis sind der Museumseintritt, die Führung sowie das Bastelmaterial enthalten.

Geeignet für Kinder ab 5 Jahren.

MuseumsTreff (für Erwachsene)

am Donnerstag, 9. November
2017, 14.00 - 16.00 Uhr

Begegnen Sie bei einer Kurzführung durch die aktuelle Sonderausstellung einem Mammut und erfahren alles Wissenswerte über diese Ikonen der Eiszeit...

An einer Mitmach-Station kann der Besucher originale Mammut-Fossilien in die Hand nehmen, um einen Eindruck von der Beschaffenheit und dem Gewicht dieser Überreste zu gewinnen.

Mit anschließender Gelegenheit zum Diskussions und gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Kosten: 7 Euro pro Person

Mit der Rheinpfalz-Card erhalten Sie 10% Rabatt, die An- und Abreise mit dem Burgenbus (ÖPNV) ist möglich.

Anmeldung erforderlich unter
06381/993450 oder

info@urweltmuseum-geoskop.de,
www.burglichtenberg-pfalz.de

(bitte bis spätestens drei Werktage vor der Veranstaltung).

MAMMUTS

Ikonen der Eiszeit



28.09.2017 - 22.04.2018
Urweltmuseum GEOSKOP
Burg Lichtenberg (Pfalz)

